Amtsblatt Gemeinde Baindt

Jahrgang 2022 | Freitag, den 1. April 2022 | Nummer 13

Solidarität mit den Geflüchteten aus der Ukraine

Die Hilfsbereitschaft für geflüchtete Menschen aus der Ukraine ist auch in unserer Gemeinde Baindt weiterhin groß. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, Personen aufzunehmen, mit Sachspenden zu unterstützen und Geld zu spenden. In den letzten Tagen und Wochen haben viele ganz unterschiedliche Spenden- und Hilfsaktionen im Landkreis Ravensburg und Baindt stattgefunden und waren dank Ihrer Unterstützung erfolgreich!

Bis zum 30. März 2022 wurden 29 geflüchtete Personen aus der Ukraine in der Gemeinde Baindt aufgenommen. Die Zuweisung von weiteren Personen lief bisher sehr schleppend, jedoch wird Mitte April mit einem deutlich höheren Zulauf gerechnet und viele schutzsuchende Menschen erwartet. Sehen Sie bitte davon ab, selbstorganisierten Abholfahrten aus dem Ausland vorzunehmen, wenn eine gesicherte Unterbringung vorab nicht feststeht. Diese beeinträchtigen und erschweren die Koordination . Für eine schnellstmögliche und angemessen Unterbringung/Versorgung der Geflüchteten sind wir auf (private) Wohnraumangebote angewiesen. Daher bitten wir alle Baindterinnen und Baindter, wenn sie verfügbaren Wohnraum zu fairen und üblichen Preisen zur Verfügung stellen können, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Ihre Ansprechpartnerin bei der Gemeinde Baindt ist Frau Maurer (Telefonnummer: 07502 9406-40 oder über wohnung@baindt.de). Wohnungsangebote können auch direkt beim Landratsamt Ravensburg über das Online-Formular unter https://www.rv.de/ukraine gemeldet werden.

Die Gemeinde ist weiterhin dankbar für Sachspenden. Wenn Sie Einrichtungsgegenstände (Möbel, Elektrogeräte, Radio, Teller, Besteck, Töpfe, Pfannen usw.) dieser Art spenden wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an wohnung@baindt.de und nennen bzw. beschreiben Sie den Gegenstand (gerne mit Fotos). Die Gemeindeverwaltung wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen. Wir bitten darum, dass nur intakte und direkt verwendbare Sachspenden angeboten werden. Den konkreten Bedarf an Sachspenden finden Sie auch auf unserer Homepage unter https://www.baindt.de/gemeinde-baindt/ukraine/ .

Das Landratsamt Ravensburg bietet unter https://www.rv.de/ukraine aktuelle Informationen zur Unterstützung geflüchteter Menschen aus der Ukraine an.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Solidarität!

Ihre Gemeindeverwaltung

Um geflüchteten Menschen aus der Ukraine, die in Baindt ankommen, unkompliziert und schnell unterstützen zu können, sind Spendengelder sehr hilfreich. Wenn Sie spenden möchten, können Sie Ihren Betrag mit dem Stichwort „Ukraine“ auf folgendes Konto der Gemeinde Baindt überweisen:

Kontoinhaber: Gemeinde Baindt
IBAN: DE15 6506 2577 0065 2590 09 BIC: GENODES1RRV Verwendungszweck: Ukraine

Die Spendengelder werden zweckgebunden nur für die Flüchtlingshilfe eingesetzt. Wünschen Sie eine Spendenbescheinigung, schicken Sie bitte eine E-Mail an wohnung@baindt.de mit Ihrem vollständigen Namen und Wohnanschrift.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Marsweilerstr. 4, 88255 Baindt, Tel. (07502) 9406-0, Fax (07502) 9406-18, E-Mail: info@baindt.de, Homepage: www.baindt.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeisterin Simone Rürup oder ihr Stellvertreter im Amt; für die kirchlichen Nachrichten das jeweilige Pfarramt; für die Vereinsnachrichten der jeweilige Verein; für den übrigen Inhalt der Redakteur, Tobias Pearman, Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG. Herstellung/Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (07154) 82 22-0, Telefax (07154) 82 22-15. E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Erscheint wöchentlich freitags. Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

11 Events, 1 Grund zu Feiern -111 Jahre Musikverein Baindt
FOTOAUSSTELLUNG
Wann? : 10.04.2022 11-16 Uhr
Wo? : Schenk-Konrad-Halle Baindt
Mit Musik, Saiten, Kaffee und Kuchen
...unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung

Frühlingserwachen auf den „Natur nah dran“-Flächen in Baindt:

Krokusse und Hasenglöckchen für Hummeln und Schmetterlinge
Möglichst ganzjähriges Blühangebot für Insekten wichtig

Natur nah dran Fläche in der Boschstraße

Auf den „Natur nah dran“-Flächen in Baindt hält der Frühling Einzug: Es blühen bereits einige Frühblüher wie Lungenkraut, Winterlinge, Schneeglöckchen, Krokusse, Blausterne, Anemonen oder Hasenglöckchen. Sie bieten den ersten Hummelköniginnen und gerade geschlüpften Mauerbienen Nahrung. Neben der Vielfalt der Wildpflanzenarten ist für die Insekten wichtig, dass sich das Pollen- und Nektarangebot möglichst über die ganze Blühsaison verteilt. Denn sowohl im zeitigen Frühjahr als auch im Spätsommer benötigen Wildbienen und Schmetterlinge Pollen und Nektar, um nicht zu verhungern.

„Im Gegensatz zur Honigbiene, die ihren Stock erst ab etwa zwölf Grad Außentemperatur verlässt, um Nektar zu sammeln, fliegen Wildbienen zum Teil schon bei wesentlich niedrigeren Temperaturen“, berichtet NABU-Projektleiter Martin Klatt. „Einige junge Hummelköniginnen sind auch bei Regen und schon ab zwei Grad Celsius unterwegs und bestäuben die ersten Frühblüher. Die Bestäubungsleistung der Wildbienen, gerade für unsere Obstbäume und andere Nutzpflanzen, ist enorm.“
Wildbienen haben in der Regel eine Flugzeit von nur wenigen Wochen. Handelt es sich dazu noch um spezialisierte Arten, sind die Tiere darauf angewiesen, dass die passenden Nahrungspflanzen genau zur Flugzeit verfügbar sind. Hummeln bilden Völker, die bei manchen Arten bis in den November hinein aktiv sein können. All dies verdeutlicht, dass Wildbienen und andere Blüten besuchende Insekten auf ein vielfältiges Angebot an Nahrungspflanzen über längere Zeiträume hinweg angewiesen sind.

Die Mitarbeitenden und Projektverantwortlichen sind bereits gespannt, wie die „Natur nah dran“-Flächen in diesem Jahr aussehen werden. Denn naturnahe Flächen als dynamische Lebensgemeinschaften befinden sich ständig im Wandel. Die kleinen Biotope sehen deshalb zu jeder Jahreszeit und in jedem Jahr anders aus. Dominieren im ersten und zweiten Jahr noch einjährige Arten wie Nelken-Leimkraut oder Wildes Löwenmaul, kommen mit den Jahren vor allem mehrjährige Arten zum Vorschein. Ein Besuch an den Flächen zu jeder Jahreszeit lohnt sich - in voller Blüte stehen sie voraussichtlich im Mai und Juni.

Die Gemeinde Baindt hat im Jahr 2020 im Rahmen des Kooperationsprojekts „Natur nah dran“ des NABU und des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) 5 Grünflächen in wertvolle Biotope mit Wildpflanzen umgewandelt.

Weitere Informationen gibt es unter www.Naturnahdran.de

Natur nah dran Fläche bei Bäckerei Hausmann

Stellenausschreibungen

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)
Mit Baindt liegen Sie richtig!

Die Gemeinde Baindt zeigt sich mit derzeit ca. 5.300 Einwohnern als interessanter Wohn- und Gewerbeort. Stadtnähe einerseits und landschaftlich reizvolle Strukturen andererseits zeichnen die attraktive Lage für Wohnen und Arbeiten in der Gemeinde aus. Baindt entwickelt sich ständig weiter - und so auch unser Bauhof.
Wir suchen zur Unterstützung unseres Bauhofteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehören:
Das vielseitige Aufgabengebiet umfasst sämtliche Arbeiten bei der Betreuung und Unterhaltung der
- gemeindlichen Einrichtungen
- Straßen, Winterdienst
- Spielplätze

Unsere Anforderungen an Sie:
Die Stelle eignet sich für engagierte, technisch versierte Bewerber mit einer abgeschlossenen handwerklichen Berufsausbildung - Fachrichtung Schreiner / Holzfachwerker - und Berufserfahrung. Führerschein Klasse B ist Voraussetzung. Wir erwarten von Ihnen selbstständiges Arbeiten und eine gute Zusammenarbeit im Team. Sie sollten zu einer flexiblen Arbeitszeiteinteilung, auch an Wochenenden, bereit sein.

Wir bieten Ihnen:
- eine unbefristete Vollzeitstelle
- einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- eine Vergütung nach dem TVöD EG 6

Für weitere Informationen steht Ihnen der Hauptamtsleiter Herr Walter Plangg in einem persönlichen Gespräch oder telefonisch (Tel. 07502/9406-11) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Diese richten Sie bitte bis zum 15.04.2022 an die Gemeindeverwaltung Baindt, Marsweilerstraße 4 in 88255 Baindt oder per E-Mail an bewerbung@baindt.de.

FAHR VORSICHTIG
Es könnte auch dein Kind oder dein Enkelkind sein

Amtliche Bekanntmachungen

Forst BW im Altdorfer Wald

Windenenergie Ausschreibungen
- Termin für öffentliche Informationsveranstaltung am 23. Mai 2022

Der Forst Baden-Württemberg hat die landeseigenen Flächen (Staatswald) im Altdorfer Wald für die Nutzung von Windenergie ausgeschrieben. Interessierte Projektierer konnten sich bis zum 08.12.2021 bewerben, um die Flächen für die Errichtung von Windenergieanlagen zu pachten. Laut Unterlagen des Angebotsverfahrens betreffen die Flächen auch die Gemarkungen der Gemeinden Baienfurt, Baindt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg, Wolfegg. Ob und wie viele Anlagen im Altdorfer Wald tatsachlich gebaut werden, hängt dann von den konkreten Planungen ab und entscheidet sich erst im bundesimmissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, das beim Landratsamt Ravensburg angesiedelt ist.

Die sieben Gemeinden initiieren einen gemeinsamen Dialogprozess, um alle relevanten Fragen rund um diese Planungen im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern sachlich zu erörtern. Bisher lagen den Gemeindeverwaltungen jedoch zu wenige Informationen vor. Die Dialogveranstaltung wurde nun auf Montag, 23. Mai 2022 terminiert und das Umweltministerium hat die Teilnahme einer hochrangigen Vertretung zugesagt. Die Veranstaltung soll in einer Halle stattfinden. Sie richtet sich an die Bürgerschaft der betroffenen sieben Kommunen, die Bürgerinnen und Bürger aus Baienfurt, Baindt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg.

Die Gemeinden werden die Veranstaltung in Kooperation mit dem Landkreis Ravensburg und dem Forum Energiedialog Baden-Württemberg (FED) durchführen. Erfreulich ist die Teilnahme der Landesregierung. Sobald das konkrete Format und die näheren Details zur Veranstaltung feststehen, informieren wir über das Mitteilungsblatt und die Homepage der Gemeinde.
Zwischenzeitlich hat ForstBW die Gemeinden darüber informiert, dass für alle drei Lose im Windkraft-Angebotsverfahren für den Standort Altdorfer Wald der Zuschlag an die Stadtwerke Ulm erteilt wurde. Die Stadtwerke Ulm arbeiten zusammen mit einem Kooperationspartner (Projektplaner), dem Büro iTerra.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Briefkasten gut leserlich beschriftet ist

Rathaus mit Terminvereinbarung geöffnet

Das Rathaus ist weiterhin mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet. Der bewährte Online-Terminservice erleichtert die Abläufe bei der Verwaltung und verkürzt Ihnen, den Bürgerinnen und Bürger von Baindt, die Wartezeit.
Eine Terminvereinbarung für Termine an der Bürgertheke ist ONLINE möglich unter:
https://www.terminland.eu/baindt/online/baindt
oder mit folgendem QR-Code:

Für Termine in den anderen Abteilungen wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail direkt an den jeweilig zuständigen Mitarbeitenden.
Wir danken für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung Baindt

Neue Kollegin

Gemeinde Baindt

Bürgerbüro

Kathrin Senff
Tel. 07502/9406-15
E-Mail: k.senff@baindt.de

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 5. April 2021 in Baindt

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, den 5. April 2022 um 18:00 Uhr in der Schenk-Konrad-Halle statt.

TAGESORDNUNG

01 Einwohnerfragestunde
02 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
03 Bericht der Bürgermeisterin
04 Vorstellung der Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg durch Herrn Moritz Ott vom Landschafterhaltungsverband (LEV) - mündlicher Bericht
05 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Bifang Erweiterung für die Errichtung einer Terrassenüberdachung auf Flst, 455/4, Hirschstr. 32
06 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Mehlisstraße beim Bauantrag zum Abbruch der bestehenden Gebäude und Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 17 Wohnungen, auf den Flst. 579, 625 und 626, Schachener Str. 102
07 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Mehlis 2. Erweiterung beim Neubau eines Betriebsgebäudes auf dem Flst. 1014/6, Am Umspannwerk 23
08 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „2. Änderung Marsweiler Ost II“ beim Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Flst. 115/18, Lavendelstr. 9
09 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nachtweiden II bei der Sanierung und Aufstockung des Hauptgebäudes der Klosterwiesenschule, auf dem Flst. 175, Boschstr. 1
10 Bodensee-Oberschwaben-Bahn GmbH & Co. KG - Änderung und Verlängerung des Zuschussgebervertrags
11 Sanierung Klosterwiesenschule - Weiteres Vorgehen
12 Auftragsvergabe Umbau Bushaltestellen zu barierefreien Bushaltestellen in der Gartenstraße
13 Entwicklung Flüchtlingsunterbringung - Prüfung der Beschaffung und Aufstellung von Wohncontainern
14 Anfragen und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter *https://baindt.ris.kommune-aktiv.de/* im Bürgerinformationssystem.

Die Vorsitzende des Gemeinderats
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Sitzungsbericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.03.2022

TOP 01 Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern wurden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

TOP 02 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeisterin Rürup teilt mit:
In nicht öffentlichen Sitzungen gefasste Beschlüsse sind nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit oder wenn dies nicht möglich ist, in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt zu geben, sofern nicht das öffentliche Wohl oder das berechtigte Interesse Einzelner entgegensteht (§ 35 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung). Aus der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08. Februar 2022 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

TOP 03 Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Rürup berichtet:

a) Coronainfektionszahlen

Auf Grund der hohen Fallzahlen und personellen Engpässen im Landratsamt Ravensburg wird eine regelmäßige Aktualisierung des Dashboards nicht mehr gewährleistet. Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Ravensburg beträgt 2.086,5 (Stand 14.03.2022). Die Teststation in der Schenk-Konrad-Halle hat folgende Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 7:00 - 10:00 Uhr und 16:00 - 20:00 Uhr (unverändert), Samstag 10:00 - 14:00 Uhr (geändert), Sonntag 10:00 - 20:00 Uhr (unverändert).

b) Ukraine Krise

21 geflüchtete Personen aus der Ukraine sind derzeit (Stand 15.03.2022 12 Uhr) in der Gemeinde Baindt bei Privatpersonen untergebracht. Die Verwaltung schafft weitere Unterkunftsmöglichkeiten im Gebäude Klosterhof 4, in Einzelcontainern in der Boschstraße 1/5 und im Flüchtlingscontainer in der Friesenhäusler Straße 12. Die Solidarität in der Bevölkerung ist sehr groß. Der Verwaltung wurden schon einige Zimmer und Wohnungen angeboten. Im Amtsblatt der Gemeinde erscheint ein Aufruf, in dem Paten und Lotsen für die geflüchteten Personen aus der Ukraine gesucht werden. Das DRK Baienfurt-Baindt möchte ein Begegnungscafé für Geflüchtete in ihren Räumlichkeiten anbieten. Neben Geldspenden sind auch Sachspenden (Pfannen, Töpfe, Geschirr, Bettbezüge, Handtücher usw.) willkommen.

c) Pflegestützpunkt im Landkreis Ravensburg

Frau Gätje vom Pflegestützpunkt Schussental bei Landratsamt Ravensburg wird ab April jeden ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr eine Sprechstunde (Information, Beratung und Unterstützung im Alter, bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit) im Rathaus für unsere Bürgerinnen und Bürger durchführen. Ein entsprechendes Infoschreiben stellen wir noch auf die Homepage bzw. veröffentlichen die Termine im Amtsblatt.

d) Radweg Sulpach Mochenwanger Straße

Der Bodenabtrag zwischen B 30 und Kümmerazhofer Weg sowie für die Trockenmauer hat begonnen. Der Aushub wird beim Gebäude Friesenhäusler Straße 12 zwischen gelagert. Dieser wird aufbereitet und später wieder in den Geh- und Radweg eingebaut. Aktuell wird die Wasserleitung von der B 30 Unterführung Richtung Hirschstraße verlegt. Die Arbeiten kommen gut voran und alle Maßnahmen liegen im Bauzeitenplan.

TOP 04 Antrag auf Umnutzung der Büro und Lagerräume in Gebetsräume der Ahmadiyya-Gemeinde auf dem Flst. 206/56, Ziegeleistr. 21

Bauamtsleiterin Jeske trägt folgenden Sachverhalt vor:
Auf dem Grundstück Ziegeleistraße wurde 1988 die Genehmigung für den Neubau eines Gebäudes mit Büro im EG, einer Wohnung im OG, einer Lagerhalle und Garagen erteilt. 1991 wurde der Einbau einer zusätzlichen Wohnung im Dachgeschoss des Gebäudes und 1999 ein Carport für 2 Kfz genehmigt.
Auf dem Grundstück befinden sich somit je eine Wohnung im Obergeschoss und im Dachgeschoss des Gebäudes, sowie im Erdgeschoss Büro- und Lagerräume sowie Garagen und Stellplätze. Mit dem jetzt vorliegenden Bauantrag soll das Erdgeschoss in ein Gebetshaus umgenutzt werden.
Das Grundstück liegt im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „7. Änderung Innere Breite“. Ein Teil der Grundstücksfläche liegt im Mischgebiet und ein größerer Anteil der Fläche im eingeschränkten Gewerbegebiet. Anlagen für kirchliche Zwecke sind im Mischgebiet generell und im Gewerbegebiet als Ausnahme zulässig.
Im Bebauungsplan wurden keine Vorgaben zur Anzahl der Stellplätze getroffen. Somit gilt für die Wohnungen die Landesbauordnung (LBO) von Baden-Württemberg, wonach ein Stellplatz pro Wohnung erforderlich ist. Die Anzahl der Stellplätze für die Gebetsräume richtet sich nach der Verwaltungsvorschrift des Wirtschaftsministeriums über die Herstellung notwendiger Stellplätze (VwV Stellplätze). Hier ist bei Kirchen ein Stellplatz je 10 - 40 Sitzplätze gefordert. Im Bauantrag wurde der Mittelwert herangezogen, was mit den 2 Stellplätzen für die Bestandswohnungen insgesamt 8 Stellplätze auf dem Grundstück wären. 11 KFZ- Plätze werden nachgewiesen.
Die Gebäude, wie sie 1988 und 1999 genehmigt wurden, haben zum Zeitpunkt der Genehmigung bereits die Baugrenzen überschritten. Hierfür wurden Befreiungen im Zuge der Bauanträge erteilt.
Da sich die Nutzung im Gebäude nun aber ändert, wurde die Gemeinde vom Landratsamt aufgefordert mit dem gemeindlichen Einvernehmen auch verschiedenen Befreiungen / Ausnahmen zuzustimmen. Diese wären:

1. Für den *gesamten* Bereich: Überschreitung der Abgrenzung der überbaubaren Grundstücksfläche (Baugrenze) mit der geänderten Nutzungsart (gewerbliche Nutzung à kirchliche, kulturelle und soziale Zwecke) Befreiungen nach § 31 (2) BauGB
2. Für den Bereich *Gewerbe* im Bebauungsplan: Überschreitung der Abgrenzung der überbaubaren Grundstücksfläche (Baugrenze) mit der geänderten Nutzungsart (Garage à kirchliche, kulturelle und soziale Zwecke) Befreiungen nach § 31 (2) BauGB
3. Für den Bereich *Gewerbe* im Bebauungsplan: Ausnahmsweise Zulassung von Anlagen für kirchliche, kulturelle und soziale Zwecke gem. § 8 (3) BauNVO. Ausnahme § 31(1) BauGB.
4. Für den Bereich *Gewerbe* im Bebauungsplan: Überschreitung der max. zulässigen Grundfläche. Befreiungen nach § 31 (2) BauGB
5. Für den Bereich *Mischgebiet* im Bebauungsplan: Überschreitung der max. zulässigen Grundfläche. Befreiungen nach § 31 (2) BauGB
6. Für den Bereich *Mischgebiet* im Bebauungsplan: Überschreitung der max. zulässigen Geschossfläche. Befreiungen nach § 31 (2) BauGB

Nach § 31 Abs. 2 kann ein Vorhaben von den Festsetzungen des Bebauungsplanes befreit werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichung städtebaulich vertretbar ist, die Durchführung des Bebauungsplans zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.
Nach § 31 Abs. 1 können von den Festsetzungen des Bebauungsplans solche Ausnahmen zugelassen werden, die in dem Bebauungsplan nach Art und Umfang ausdrücklich vorgesehen sind.
Die nach Parkplatzlärmstudie erforderlichen Mindestabstände von 15 m bzw. 28 m zwischen den kritischen Immissionsorten im allgemeinen Wohngebiet und Mischgebiet und dem nächstgelegenen Stellplatz werden nicht eingehalten. Das Sachgebiet Gewerbeaufsticht hält daher zum Schutz der Nachbarschaft gegen unzulässige Lärmeinwirkungen die Erstellung eines schalltechnischen Gutachtens (Immissionsprognose) für notwendig.
Dies nur zur Information, für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens darf die Stellplatzsituaton nicht relevant sein, da es sich nicht um Bauplanungsrecht handelt und nur dies von der Gemeinde zu beurteilen ist.
Nach Ansicht der Verwaltung sind die Grundzüge der Planung nicht berührt, die Abweichung ist städtebaulich vertretbar. Unter der Voraussetzung, dass das noch zu erstellende Gutachten ergeben sollte, dass das Bauvorhaben die nachbarlichen Belange nicht beeinträchtigt kann das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

Beschluss:

Unter der Voraussetzung, dass das noch zu erstellende Gutachten ergibt, dass das Bauvorhaben die nachbarlichen Belange nicht beeinträchtigt, wird das gemeindliche Einvernehmen für folgende Befreiungen erteilt.

1. Für den *gesamten* Bereich: Überschreitung der Abgrenzung der überbaubaren Grundstücksfläche (Baugrenze) mit der geänderten Nutzungsart (gewerbliche Nutzung à kirchliche, kulturelle und soziale Zwecke) Befreiungen nach § 31 (2) BauGB.
2. Für den Bereich *Gewerbe* im Bebauungsplan: Überschreitung der Abgrenzung der überbaubaren Grundstücksfläche (Baugrenze) mit der geänderten Nutzungsart (Garage à kirchliche, kulturelle und soziale Zwecke) Befreiungen nach § 31 (2) BauGB.
3. Für den Bereich *Gewerbe* im Bebauungsplan: Überschreitung der max. zulässigen Grundfläche. Befreiungen nach § 31 (2) BauGB
4. Für den Bereich *Mischgebiet* im Bebauungsplan: Überschreitung der max. zulässigen Grundfläche. Befreiungen nach § 31 (2) BauGB
5. Für den Bereich *Mischgebiet* im Bebauungsplan: Überschreitung der max. zulässigen Geschossfläche. Befreiungen nach § 31 (2) BauGB.
6. Für den Bereich *Gewerbe* im Bebauungsplan: Ausnahmsweise Zulassung von Anlagen für kirchliche, kulturelle und soziale Zwecke gem. § 8 (3) BauNVO. Ausnahme § 31(1) BauGB wurde abgelehnt.

TOP 05 Bauantrag für den Einbau von 2 Dachgaupen und den Anbau eines Zimmers und eines rollstuhlgerechten Bades im EG des bestehenden Wohnhauses und der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Mittlere Breite“ wegen Überschreitung der Baugrenze auf Flst. 74/14, Eschenstr. 18/2

Bauamtsleiterin Jeske teilt mit:
Durch einen Unglücksfall in der Familie ist es erforderlich, das Erdgeschoss des Reihenendhauses rollstuhlgerecht umzubauen. Angedacht ist der Anbau eines Zimmers und eines Pflegebads an die Giebelseite des Gebäudes. Weiterhin sollen im Dachgeschoss des Einfamilienhauses auf jeder Dachseite eine Gaupe errichtet werden.
Für den Anbau im Erdgeschoss wurde bereits Anfang 2019 ein Bauvorbescheid positiv beschieden. Die nun von einem Architekten überarbeitete Planung hat gezeigt, dass der Anbau um 1,82 m gegenüber der Bauvoranfrage verlängert werden sollte.
Das Bauvorhaben liegt im Bereich des rechtsgültigen Bebauungsplans „Mittlere Breite“ und wird nach § 30 Abs. 1 BauGB beurteilt. Da die Baugrenze in westlicher Richtung überschritten wird, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes nach § 31 Abs. 2 BauGB erforderlich. Die Gaupen halten die Festsetzungen des Bebauungsplanes ein. Auch die Grundflächenzahl von 0,35 ist mit dem Anbau eingehalten.
Die Abstandsfläche für den Anbau liegt zwar auf dem Grundstück der Gemeinde, was aber nach § 5 Abs. 2 LBO zulässig ist.
Nach § 31 Abs. 2 kann ein Vorhaben von den Festsetzungen des Bebauungsplanes befreit werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichung städtebaulich vertretbar ist, die Durchführung des Bebauungsplans zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.
Bereits mit dem ursprünglichen Bauantrag des Gebäudes wurde die Baugrenze in westlicher Richtung überschritten. Mit dem Antrag eines Bauvorbescheides wurde nochmals eine Befreiung für das zusätzliche Überschreiten des Baufeldes erteilt. Da die Grundflächenzahl mit dem Anbau nach wie vor eingehalten wird, sind die Grundzüge der Planung nicht berührt. Durch die Vergrößerung werden keine Nachbarn beeinträchtigt, weshalb nach Ansicht der Verwaltung die Befreiung erteilt werden sollte.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag und der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wegen Überschreitung der Baugrenze mit dem Anbau wird erteilt.

TOP 06 Bauantrag zur Errichtung eines Mobilstalls für 330 Legehennen für Aufstellung an 3 unterschiedlichen Standorten

Bauamtsleiterin Jeske berichtet:
Der Bauherr bewirtschaftet einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Schwerpunkt Legehennen und Pensionspferdehaltung. Die Hühner (420 Stück) werden überwiegend in mobilen Ställen an der Hofstelle gehalten. Die Eier werden direkt ab Hof im dafür eingerichteten Verkaufsraum vermarktet. Derzeit bewirtschaftet der Betrieb ausreichend landwirtschaftliche Fläche, um eine Tierhaltung auf überwiegend eigener Futtergrundlage gemäß § 201 BauGB zu gewährleisten. Die Nährstoffbilanz ist ebenfalls ausgeglichen.
Mit dem nun vorliegenden Antrag möchte der Bauherr einen mobilen Hennen Stall für 330 Hühner beantragen. Der Wagen soll abwechselnd an 3 verschiedenen Standorten aufgestellt werden.
Die Hühnerställe sind dem Außenbereich zuzuordnen und nach § 35 Abs. 1 BauGB zu beurteilen.
Nach § 35 Abs.1 BauGB ist ein Bauvorhaben im Außenbereich zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt.
Nach § 35 Abs. 3 BauGB liegt eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange vor, wenn das Vorhaben

1. den Darstellungen des Flächennutzungsplans widerspricht,
2. den Darstellungen eines Landschaftsplans oder sonstigen Plans, insbesondere des Wasser-, Abfall- oder Immissionsschutzrechts, widerspricht,
3. schädliche Umwelteinwirkungen hervorrufen kann oder ihnen ausgesetzt wird,
4. unwirtschaftliche Aufwendungen für Straßen oder andere Verkehrseinrichtungen, für Anlagen der Versorgung oder Entsorgung, für die Sicherheit oder Gesundheit oder für sonstige Aufgaben erfordert,
5. Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Bodenschutzes, des Denkmalschutzes oder die natürliche Eigenart der Landschaft und ihren Erholungswert beeinträchtigt oder das Orts- und Landschaftsbild verunstaltet,
6. Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur beeinträchtigt, die Wasserwirtschaft oder den Hochwasserschutz gefährdet,
7. die Entstehung, Verfestigung oder Erweiterung einer Splittersiedlung befürchten lässt oder

8. die Funktionsfähigkeit von Funkstellen und Radaranlagen stört.

Die Tatbestände des § 35 Abs. 1und 3 BauGB sind weitestgehend eingehalten. Lediglich § 35 Abs. 3 Satz 3 muss von der Fachbehörde im Landratsamt geprüft werden. Sollte die Geruchsbelastung für die angrenzende Bebauung die vorgeschriebenen Grenzwerte einhalten, kann das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

Beschluss:

Sollte die Geruchsbelastung für die angrenzende Bebauung die vorgeschriebenen Grenzwerte einhalten, wird das gemeindliche Einvernehmen für das vorliegende Bauvorhaben erteilt.

TOP 07 Sanierung Klosterwiesenschule: Freigabe des Materialkonzeptes

Bauamtsleiterin Jeske teilt mit:
In der Sitzung des Gemeinderates am 09.02.2021 wurde beschlossen, dass die Sanierung der Klosterwiesenschule durch eine Vollsanierung und Aufstockung des Hauses Blau erfolgen soll. Am 06.07.2021 wurde das Materialkonzept bereits zur Abstimmung dem Gemeinderat vorgestellt. Die Auswahl der Materialien war nötig, damit die Bewerber bei der durchgeführten EU-Ausschreibung eine Vorgabe für den Gestaltungsspielraum hatten.
Anfang November 2021 konnten die Architektenleistungen an das Architekturbüro mlw aus Ravensburg vergeben werden. Ende November erfolgte die Vergabe der Tragwerksplanung, der HLS-Planung und der Elektrotechnikplanung. Das Baugesuch wurde Anfang März eingereicht.
Die Bauleistungen müssen aufgrund der Höhe von knapp 6.000.000 € netto ebenfalls europaweit ausgeschrieben werden. Lediglich Gewerke im Umfang von 20 % aus der Bauleistungssumme dürfen national ausgeschrieben werden. Geplant ist es, die 1. Tranche (Gerüstbau, Abbruch und Aufzugsanlage) im April national auszuschreiben. Die Vergabe der Leistungen wird dann in der Sitzung vom 31.05.2022 erfolgen.
Start der Abbrucharbeiten im blauen Gebäude soll dieses Jahr nach den Sommerferien erfolgen. Bereits jetzt werden verschiedene Räumlichkeiten von Mitarbeitern des Bauhofs für die Übergangsphase während der Bauzeit des Schulgebäudes umgebaut und kindertauglich gemacht.

Beschluss:

1. Der vorgestellten Materialauswahl für Bodenbeläge, Deckenbeläge, Wandbeläge, Türen, Fassade, Sanitäre Einrichtungsgegenstände, Trennwände für die Sanierung des blauen Gebäudes der Klosterwiesenschule wird mit folgenden Änderungen zugestimmt.
   - Die Streckmetallbänder an den Fenstern werden in grünen Farbtönen ausgeführt. Die Außentüre im Rektorat wird nicht gebaut. Es wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden, ob die Innenwände in den Treppenhäusern verputzt werden oder der Beton nur gestrichen wird.
2. Die Entscheidung ob die Ausschreibungen Abbruch, Gerüstbau und Aufzugsanlage am 14.04.2022 veröffentlicht wird, soll in der Sitzung des Gemeinderats in der Aprilsitzung getroffen werden. Damit verbunden ist die weitere Beauftragung der Leistungsphase 6 des Architekturbüros mlw.

TOP 08 Information zu den Anmeldungen in den einzelnen Kindergärten der Gemeinde Baindt für das kommende Kindergartenjahr 2022/2023 - weitere Vorgehensweise

Hauptamtsleiter Plangg berichtet:
Im Dezember des vergangenen Jahres wurden die Eltern angeschrieben, ihre Kinder für einen Kindergarten - bzw. Kinderkrippenplatz in einer der Baindter Kindergärten bis zum 07.01.2022 anzumelden.
Die Baindter Kindergärten sind durch eine breite Trägervielfalt geprägt.

- Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“ kommunale Trägerschaft
- Kindergarten „St. Martin“ kirchliche Trägerschaft
- Waldorfkindergarten freie Trägerschaft

In der Kindergartenausschusssitzung am 04.05.2021 wurde von den Gremiumsmitgliedern angeregt, den Bedarf einer verlängerten Betreuungszeit in den Krippengruppen abzufragen.
In der Gemegarten „Sonne, Mond und Sterne“ und 1 im Kindergarten „St. Martin“ - mit jeweils 10 Plätzen und einer Betreuungszeit von 07:00 Uhr - 13:00 Uhr.
Bei einem Gespräch mit Pfarrer Staudacher brachte dieser klar zum Ausdruck, dass eine Verlängerung der Betreuungszeit in der Krippengruppe des Kindergartens „St. Martin“ derzeit nicht in Frage kommt.
In der Bedarfsumfrage wurde eine Verlängerung der Betreuungszeiten bis 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr abgefragt. Das Ergebnis war doch etwas überraschend: Bei den Anmeldungen für die Krippengruppe des Kindergartens „St. Martin“ wurden keine verlängerten Öffnungszeiten gewünscht. Nicht viel anders sieht es für die beiden Krippengruppen im Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“ aus.

- Eine Verlängerung der Öffnungszeiten bis 14:00 Uhr wurde 1 x gewünscht.
- Eine Verlängerung der Öffnungszeiten bis 15:00 Uhr wurde nicht gewünscht.
- Eine Verlängerung der Öffnungszeiten bis 16:00 Uhr wurde 3 x gewünscht, wobei 2 Anmeldungen diese nur für 2 Tage benötigen.

Fazit: Die Verwaltung ist gerne bereit, auf die Bedürfnisse der Eltern einzugehen, jedoch muss dies einerseits finanziell vertretbar sein - auf der anderen Seite und dies ist aktuell das größere Problem ist es nicht nur in der Gemeinde Baindt sehr schwierig, geeignetes Personal zu finden.

Nun aber zu den eingegangenen Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2022/2023:
1. Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“
a. Kindergarten 19 Anmeldungen - 14 freie Plätze
b. Krippe 12 Anmeldungen - 15 freie Plätze

2. Kindergarten „St. Martin“
a) Kindergarten 16 Anmeldungen - 10 freie Plätze
b) Krippe 9 Anmeldungen - 8 freie Plätze

3. Waldorfkindergarten
Insgesamt 7 Anmeldungen, darunter 4 aus der Gemeinde Baindt, die alle berücksichtigt werden.
Sowohl im Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“ als auch im Kindergarten „St. Martin“ fehlen Kindergartenplätze - insgesamt 11 -. Die Krippenplätze sind ausreichend.
Im Neubau des Kindergartens „Sonne, Mond und Sterne“ (3-gruppig) sind derzeit erst 2 Gruppen belegt. Durch das

Ändern der Betriebserlaubnis konnten wir den Bedarf an Kindergartenplätzen bzw. Krippenplätzen für das Kindergartenjahr 2021/2022 steuern.
Aufgrund der fehlenden Kindergartenplätze müssen wir die noch freie Kindergartengruppe in Betrieb nehmen. Die Personalgewinnung dürfte jedoch ein großes Problem werden.

In der Kindergartenausschusssitzung wurde folgender Beschluss gefasst:
Die Mitglieder des Kindergartenausschusses geben folgende Empfehlung an den Gesamtgemeinderat ab:

1. Die Informationen zu den Anmeldezahlen für das Kindergartenjahr 2022/2023 werden zur Kenntnis genommen.
2. Im Kindergartenjahr 2022/2023 verbleibt es in den Krippengruppen bei der Betreuungszeit von 07:00 Uhr - 13:00 Uhr.
3. Bei der nächsten Bedarfsabfrage im Dezember 2022 für das Kindergartenjahr 2023/2024 wird die Verlängerung der Betreuungszeiten erneut abgefragt.
4. Bei Bedarf wird zum neuen Kindergartenjahr - vorbehaltlich der Personalgewinnung - die noch freie Gruppe im Neubau des Kindergartens „Sonne, Mond und Sterne“ in Betrieb genommen.

Beschluss:

1. Die Informationen zu den Anmeldezahlen für das Kindergartenjahr 2022/2023 werden zur Kenntnis genommen.
2. Im Kindergartenjahr 2022/2023 verbleibt es in den Krippengruppen bei der Betreuungszeit von 07:00 Uhr - 13:00 Uhr.
3. Bei der nächsten Bedarfsabfrage im Dezember 2022 für das Kindergartenjahr 2023/2024 wird die Verlängerung der Betreuungszeiten erneut abgefragt.
4. Die noch freie Gruppe im Neubau des Kindergartens „Sonne, Mond und Sterne“ wird - vorbehaltlich der Personalgewinnung - zum Kindergartenjahr 2022/2023 in Betrieb genommen.

TOP 09 Rückübertragung Gutachterausschusswesen vom GMS auf die Mitgliedsgemeinden - Grundsatzbeschluss

Bauamtsleiterin Jeske berichtet:
1. Beschlusslage
Im Rahmen der Tagung der Bürgermeister des Landkreises Ravensburg am 17.11.2020 wurde die Konzentration des Gutachterausschusswesens im Landkreis Ravensburg auf zwei Gutachterausschüsse befürwortet und die entsprechende Zuordnung in einen östlichen Teil mit Sitz in Wangen sowie einen westlichen Teil mit Sitz in Ravensburg vorgenommen. Vor diesem Hintergrund sowie der Absichtserklärung der Bürgermeister der GMS-Mitglieder, die Kommunen im westlichen Landkreis entsprechend unterstützen zu wollen, wurde die Verbandsverwaltung in der Sitzung der Verbandsversammlung am 26.11.2020 einstimmig beauftragt, die erforderliche Änderung der Verbandssatzung zur Rückübertragung der Aufgabe des Gutachterausschusswesens auf die Mitgliedsgemeinden vorzubereiten.

2. Eckpunkte für die zukünftige Struktur der Gutachterausschüsse
Um sowohl für den östlichen als auch den westlichen Landkreis eine weitestgehend einheitliche Lösung zu finden, wurde in mehreren Terminen auf Arbeitsebene Eckpunkte erarbeitet, wie die künftigen Kooperationen gestaltet werden können. Ziel ist es, eine weitgehend gleichlautende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu formulieren. Dort, wo dies strukturbedingt nicht möglich ist, sollen Abweichungen möglich sein.
Durch die vorgenommene Abgrenzung auf Arbeitsebene sollen künftig 23 Gemeinden dem Gutachterausschuss im westlichen Landkreis und 16 Gemeinden dem Gutachterausschuss im östlichen Landkreis angehören. Einig ist man sich, dass ein zukünftiges arbeitsfähiges Gremium grundsätzlich nicht mehr als 40 Gutachter umfassen soll. Die teilnehmenden Kommunen sollen ein Vorschlagsrecht zur Gutachterbestellung bekommen. Aufgrund der teilweise kleingliedrigen Gemeindestruktur im westlichen Landkreis wird vorgeschlagen, den westlichen Zuständigkeitsbereich in 3 Bezirke aufzuteilen, wobei jeder Bezirk entsprechend seiner Einwohnerzahl eine bestimmte Anzahl an Gutachtern bestellen kann. So kann gewährleistet werden, dass sehr kleine Kommunen, die für sich alleine genommen keinen Gutachter vorschlagen könnten, zumindest ein Mitspracherecht haben.
Insgesamt sollen 37 Gutachter durch die Mitgliedsgemeinden vorgeschlagen werden können. 3 weitere Gutachter sind für Spezialimmobilien (z.B. Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Gewerbe) vorgesehen. Die GMS-Mitgliedsgemeinden sollen einen der drei Bezirke bilden und würden das Vorschlagsrecht für insgesamt 22 der 37 Gutachter erhalten. (Zum Vergleich: Der Gutachterausschuss im GMS hat derzeit 34 Mitglieder zuzüglich zwei weiterer Mitglieder des Finanzamtes.)

3. Weiteres Vorgehen
In einem weiteren Schritt sollen nun Vorverträge zwischen der Stadt Ravensburg und den Gemeinden des künftigen Zuständigkeitsbereichs des Gutachterausschusses zur Vorbereitung der Kooperation geschlossen werden. Um den 01.07.2023 als Starttermin halten zu können, sollen die Vorverträge im 2. Quartal 2022 abgeschlossen werden. Den BürgermeisterInnen im westlichen Landkreis wurde unser Konzept am 15.02.2022 vorgestellt. Da hierfür in jeder Gemeinde auch die Zustimmung der Gemeinderäte erforderlich ist, wurde aus der Runde der Wunsch geäußert, dass vor den erforderlichen Beratungen ein Grundsatzbeschluss zur Teilnahme der GMS-Kommunen an der künftigen Kooperation vorliegt.

Kosten und Finanzierung:
In den Vorverträgen soll u. a. die Tragung der Kosten geregelt werden, die im Zuge der Vorbereitung der künftigen Kooperation bei der Geschäftsstelle bei der Stadt Ravensburg anfallen, so dass die Umorganisation für den GMS kostenneutral gestaltet werden kann. Für die Mitgliedskommunen fallen dabei die Kosten für die Ausarbeitung der öffentlichen-rechtlichen Verträge sowie aller damit verbundenen administrativen Tätigkeiten an. Nach einer ersten Berechnung liegen die jährlichen Kosten für die Mitgliedsgemeinden bei rd. 2.500 €. An den Kosten für Bestandserhebungen werden die GMS-Kommunen nicht beteiligt, da diese Leistung bereits im Zuge der Zusammenlegung im GMS erstattet wurde

Beschluss:

Der Gemeindeverwaltungsverband Mittleres Schussental erklärt sich grundsätzlich zur Rückübertragung der Aufgaben des Gutachterausschusswesens nach den §§ 192 ff. BauGB auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden bereit.

TOP 10 Qualifizierter Mietspiegel für Baindt

Hauptamtsleiter Plangg teilt mit:
Am 18. Februar 2014 fand eine erste Besprechung des Arbeitskreises „Mietspiegel im Landkreis Ravensburg“ statt. Es wurde dabei hauptsächlich festgelegt, welche Kommunen an der Herausgabe eines Mietspiegels mitwirken wollen, bzw. ob man einen qualifizierten oder einfachen Mietspiegel wünscht.
Noch im Februar 2014 wurde ein entsprechender Vertrag zur Erstellung eines einfachen Mietspiegels mit dem EMA-Institut geschlossen. Dieser einfache Mietspiegel wurde in den kommenden Jahren fortgeschrieben.
Im April 2020 wurde innerhalb des GMS abgefragt, ob Interesse an einem qualifizierten Mietspiegel besteht. Es war angedacht, einen qualifizierten Mietspiegel auf den Bereich des GMS zu begrenzen.
In der Gemeinderatssitzung am 03. November 2020 wurde folgender Beschluss gefasst:

1. Der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für die Gemeinde Baindt - federführend durch die Verwaltung der Stadt Ravensburg im Rahmen ihrer Tätigkeit für den GMS - wird zugestimmt.
2. Die voraussichtlichen Kosten (3.750,15 € bzw. 4.642,65 €) werden im Haushalt eingestellt.

Im März 2021 wurde die Firma ALP (Institut für Wohnen und Stadtentwicklung) von Seiten des GMS mit der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels beauftragt. Die Mieterbefragung erfolgte in der Zeit von August bis November 2021. Diese Daten wurden von November 2021 bis Januar 2022 ausgewertet.
In der Gemeinderatssitzung am 08. März 2022 wird darüber entschieden, ob dem qualifizierten Mietspiegel für die Gemeinde Baindt gemäß § 558 d Abs. 1 BGB zugestimmt wird.

Wortlaut des § 558 d Abs. 1 BGB (qualifizierter Mietspiegel):
Ein qualifizierter Mietspiegel ist ein Mietspiegel, der nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen erstellt und von der Gemeinde oder von Interessenvertretern der Vermieter und der Mieter anerkannt worden ist.
Der neue Mietspiegel soll ab dem 15. März 2022 gelten. Mietspiegel und Online-Rechner werden auf der Homepage der Gemeinde eingestellt.
Als Serviceleistung der Gemeinde Baindt bietet dieser qualifizierte Mietspiegel Mietern und Vermietern gleichermaßen einen aktuellen und transparenten Überblick über das Mietniveau im frei finanzierten Wohnungsbestand. Anhand von Werten über Größe, Baujahr, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage der Wohnung kann ohne größeren Aufwand der Mietpreis pro Quadratmeter ausgerechnet werden (Online-Rechner).

Beschluss:

1. Der vorliegende Mietspiegel 2022 für die Gemeinde Baindt wird gemäß § 558 d Abs. 1 BGB vom Gemeinderat der Gemeinde Baindt als qualifizierter Mietspiegel anerkannt und ist ab dem 15.03.2022 gültig.
2. Der Mietspiegel nebst Online-Rechner wird kostenfrei auf der Homepage der Gemeinde Baindt veröffentlicht.

TOP 11 Haushaltscontrolling des Haushaltsplans 2022 - Ausblick und Vorausschau der Investitionen - Doppelhaushalt 2023/2024

Kämmerer Abele berichtet:
Im Oktober wurde das Gremium über den Ausblick nach dem Haushaltserlass informiert. Das ordentliche Ergebnis betrug in der Planung 2022 - 688.100 €. Es gelang in der Planung 2022 nicht, die ordentlichen Aufwendungen mit den ordentlichen Erträgen (= Ergebnishaushalt) auszugleichen.
Nach dem Haushaltserlass wurde aufgezeigt, dass die Gemeinde ein voraussichtlich etwas besseres Ergebnis erzielen kann. In der Novembersteuerschätzung wurde das Ergebnis noch etwas verbessert, jedoch ziehen bei der wirtschaftlichen Entwicklung mit der Inflation und dem Ukrainekrieg graue Wolken über den Horizont, welche das Wirtschaftswachstum definitiv abschwächen werden. Von der Bundesregierung waren noch im Januar 3,6 % Wirtschaftswachstum geplant.
Die Gewerbesteuereinnahmen in Baindt schwächeln noch. Geplant waren Gewebesteuereinnahmen von 2,0 Mio. €. Das voraussichtliche Ergebnis (Vorauszahlung abzüglich Erstattung zuzüglich Nachzahlungen) beziffert sich derzeit bei 1.579.500 €. (Vergleich Rechnungsergebnisse 2021: 1.835.000 €, 2020: 2.107.000 €, 2019: 3.093.000 €). Die Baindter Firmen zählen bisher nicht zu den Coronagewinnern.
Die weitere Entwicklung war im Jahr 2020 für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2022 schwer vorherzusehen. Das ordentliche Ergebnis wurde in der Haushaltsplanung 2022: mit -688.100 € eingeplant. Die Finanzverwaltung geht aufgrund der Wirtschaftslage noch davon aus, dass der Ergebnishaushalt das geplante negative ordentliche Ergebnis schlimmstenfalls erzielt.
Bei der Gewerbesteuer wird gehofft, dass der Ansatz 2022 mit 10 % Abschlag in Höhe von 1,8 Mio. € Gewerbesteuer erreicht werden kann.
Die Finanzverwaltung erhofft sich erst 2023 wieder außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken, um die etwas kritischeren Coronajahre 2021 und 2022 auszugleichen. Der Unterschied von ordentlichen zu außerordentlichen Erträgen besteht darin, dass die ordentlichen Erträge bei gewöhnlichen Verwaltungstätigkeiten entstehen und dadurch regelmäßig wiederkehrend und somit planbarer sind. Dazu zählen beispielsweise Steuern, Beiträge und Gebühren.
Im Finanzhaushalt werden im Bereich der Investitionen ebenfalls Veränderungen zu verzeichnen sein. Sobald die Investitionsmaßnahmen konkretisiert sind und die genauen Kosten feststehen, werden dem Gremium die wesentlichen Veränderungen im Rahmen des Haushaltscontrollings aufgezeigt. Aktuell sind folgende Vorhaben in der Pipeline.

- Klosterwiesenschule blaues Gebäude 8,7 - 9,5 Mio. €
- Gestaltung Dorfplatz inkl. Randlagen 2,8 Mio. €
- Barrierefreie Bushaltestellen Ortsmitte 0,45 Mio. €
- Errichtung Gewässer 2. Ordnung
  - Hochwasserschutzmaßnahme 0,6 Mio. €
- Umbau- und Erweiterung Feuerwehrhaus 0,3 Mio. €
- Sportanlagen 0,5 - 0,7 Mio. €
- Feuerwehrfahrzeug LF 20 0,5 Mio. €
- Sowie Breitbandausbau weiße und hellgraue Flecke,

offener Grunderwerb (Baugebiete), Erschließung von Gebieten, Straßenarbeiten (Geh- und Radweg, Sanierung Gemeindestraßen) und Ausbau der Heizzentrale auf regenerative Wärmeerzeugung und zahlreiche weitere untergeordnete Projekte.

Die Haushaltsjahre 2021 und 2022 sahen Kreditaufnahmen in Höhe von 1 Mio. und 4 Mio. € vor. Da sich Maßnahmen verzögern, ist die Liquidität derzeit gesichert und Kreditaufnahmen waren nicht erforderlich. Der Geldbestand im Gemeindehaushalt beträgt Stand 23.02.2022 6,5 Mio. €.

Die Gemeinde Baindt hat zudem 3,3 Mio. € bei den örtlichen Banken ebenfalls als Festgeld mit reduziertem Verwahrentgelt (Negativzinsen) und 1,0 Mio. € Euro an den Zweckverband Breitbandversorgung befristet ausgeliehen. 2021 musste die Gemeinde Baindt aufgrund der Einlagen Verwahrentgelte in Höhe von 27.600 € begleichen.
Das ordentliche Ergebnis betrug nach ersten Hochrechnungen im Rechnungsabschluss 2021 ca. -0,5 Mio. €. Bei der Planung ging man noch von -1,8 Mio. € aus. Über die restlichen Bauplatzerlöse von Marsweiler Ost II sowie im GE Mehlis Erweiterung kann 2021 wieder ein erfreuliches Ergebnis erzielt werden.
Die Verwaltung wird 2022 die Zuschussmöglichkeiten von neuen Investitionsförderungsprogrammen weiter genau verfolgen und dem Gemeinderat ggf. Investitionsvorschläge unterbreiten.
Die Gemeinde Baindt ist weiterhin noch gut aufgestellt. Gute Steuer- und Gebührensätze und keine externen Verbindlichkeiten sind Zeichen für solides Wirtschaften. Dennoch sind große Investitionsvorhaben vorgesehen.
Da bei allen Kommunen die Aufwendungen im Sozialbereich (Kindergarten, Schulen, Integration) ungebremst steigen, können die nicht so kräftig steigenden Einnahmen gerade finanzschwächere Kommunen vor gravierende Probleme stellen. Es wird versucht im Hinblick der Investitionen vieles zu ermöglichen, dennoch muss die Erwartungshaltung zur Haushaltssicherung von der Finanzverwaltung gebremst werden.
Technische Auflagen, altersbedingter Sanierungsaufwand machen viele kommunale Investitionen notwendig. Bei einer Investition fließen die Abschreibungen in den Ergebnishaushalt. Diese sollten refinanziert werden. Aber nicht nur die Abschreibungen erhöhen den Ergebnishaushalt, sondern auch höhere Wartungsgebühren.
Zudem steht die Gemeinde neben der Sanierung der Klosterwiesenschule und der Infrastruktur vor der Herausforderung insbesondere aktiv in den Klimaschutz zu investieren. Bei der Schaffung von Wohnraum sollten treibhausgasneutrale Wohnbau- und Gewerbegebiete als Standard vorgegeben werden.
Bei den weiteren Aufgaben der Gemeinde Energie- und Mobilitätswende, Breitbandversorgung, Nahwärmeversorgung und Digitalisierung werden die Maßnahmen Schritt für Schritt umgesetzt. Diese notwendigen Maßnahmen benötigen Zeit und Geld.
Die Rohstoffengpässe können sich mit dem Ukrainekrieg noch verstärken. Vorübergehende Engpässe der Energieversorgung werden sich auch in der Gemeinde Baindt bemerkbar machen.
Mitte März werden die Mittelanmeldungen für den nächsten Doppelhaushalt 2023/2024 mit Rücklauf bis zum 01.07.2022 verschickt. Im September/Oktober können diese vom Gremium vorberaten werden. Der Gemeinderat hat dann im Rahmen der Investitionsplanung zu entscheiden was zwingend notwendig und zum anderen was wünschenswert ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Stand im Bereich der Gewerbesteuer zur Kenntnis.

TOP 12 Vergabe von Unterhaltsreinigungen

Hauptamtsleiter Plangg teilt mit:
Die kommunalen Gebäude bzw. Einrichtungen werden derzeit von den in der Anlage genannten Personen bzw. Firmen gereinigt.
Nach der Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte (Unterschwellenvergabe-ordnung UVgO) wurde eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen.
Das Leistungsverzeichnis wurde an mehrere Firmen gesandt. Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben.
Der günstigste Anbieter ist die Firma Reinigung Schneider aus Baienfurt mit einem **monatlichen Betrag in Höhe von 2.075,00 € zzgl. MwSt.** (siehe Anlage).
Wie Sie wissen, erfolgt im Sommer dieses Jahres die Renovierung bzw. Modernisierung der Klosterwiesenschule. Nach Abschluss der Arbeiten - voraussichtlich Frühjahr 2024 - ist es vorgesehen, die Reinigungsarbeiten in diesem gesamten Bereich (Schule, Kindergarten, Sporthallen) neu auszuschreiben.

Beschluss:

Die Unterhaltsreinigungsarbeiten für das gelbe Gebäude der Klosterwiesenschule werden an die Firma Reinigung Schneider aus Baienfurt zum Angebotspreis von 2.075,00 €/mtl. zzgl. MwSt. vergeben.

TOP 13 Vorstellung des Klimaschutzkoordinators der Gemeinden Baindt, Baienfurt und Berg

Der Klimaschutzkoordinator der Gemeinden Baindt, Baienfurt und Berg, Herr Florian Sascha Roth stellt sich und seinen Aufgabenbereich ausführlich vor.
Seine Hauptaufgaben sieht er in der Entwicklung des Konzepts „Klimaneutrale Kommunalverwaltung 2040“ sowie in der Entwicklung eines Treibhausgas-reduktionsfahrplans der Gemeinde mit konkreten Maßnahmen. Die Öffentlichkeits-arbeit bzgl. Klimaschutz in der Gemeindeverwaltung soll intensiviert werden.

TOP 14 Anfragen und Verschiedenes

a) Verkehrssituation Igelstraße

Bei der Igelstraße, so Hauptamtsleiter Plangg, handelt es sich um einen Zone 30 Bereich. In letzter Zeit wurde vermehrt festgestellt, dass Landwirte mit ihren Zugmaschinen diese Straße benutzen und es schon zu gefährlichen Situationen mit spielenden Kindern gekommen ist. Der Einbau von künstlichen Hindernissen wird vom Gremium kritisch gesehen. Es sollte zunächst der persönliche Kontakt mit den Landwirten gesucht werden.

b) Parken auf öffentlichen Parkplätzen

Hauptamtsleiter Plangg teilt mit, dass es im letzten Jahr Probleme auf öffentlichen Parkplätzen gab, da dort neben PKW’s auch Anhänger, Bootsanhänger, Quads und ähnliches abgestellt wurden. Aus diesem Grund wurden diese öffentlichen Parkplätze mit dem Zusatzschild „PKW“ versehen, das bedeutet, dass dort nur noch PKW’s abgestellt werden dürfen.

c) Aushub auf dem Schulparkplatz

Es wurde die Frage gestellt, wie lange dieser Aushub auf dem Schulparkplatz verbleibt. Bürgermeisterin Rürup bemerkt, dass es sich hier um den Bodenabtrag des Geh- und Radweges Sulpach handelt und dieser voraussichtlich bis August dort zwischengelagert wird.

d) Hundekot Kinderspielplatz Innere Breite

Ein Gremiumsmitglied berichtet über Verunreinigungen des Spielplatzes durch Hinterlassenschaften von Hunden. Zudem ist das Spielplatzschild ausgebleicht und sollte ersetzt werden.

Notdienste

Fachärztlicher Notfalldienst
Tel.: 116 117
(kostenlose Rufnummer, ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel.: 01805 911-630

Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 08 - 19 Uhr

Notfallpraxis Ravensburg (Kinder)
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 09 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Tierarzt
Samstag, 02. April und Sonntag, 03. April
Kleintierpraxis Baienfurt, Tel.: (0751) 56 04 08 08
- Telefonische Anmeldung erforderlich -

Apothekennotdienst

Samstag, 02. April
Engel-Apotheke in Ravensburg, Kirchstraße 3,
Tel.: (0751) 2 32 92

Sonntag, 03. April
Apotheke am Frauentor in Ravensburg,
Schussenstraße 3, Tel.: (0751) 2 21 21

Organisierte Nachbarschaftshilfe Baindt
Einsatzleitung: Frau Petra Maucher,
Tel.: 62 10 98

Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Tel.: (07 51) 36 61 30

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice
„Essen auf Rädern“, Tel.: (0751) 56 06 10

Hospizbewegung Weingarten · Baienfurt · Baindt · Berg e.V.
Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten
Telefon: 0751-180 56 382, Telefon: 0160- 96 20 72 77
(u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
Ansprechpartnerin Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Persönliche Sprechzeit: Montag 16-18 Uhr, Mittwoch 11-13 Uhr
Donnerstag 11-14 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: hospiz-weingarten@freenet.de
Homepage: www.hospizbewegung-weingarten.de

Spendenkonto: KSK Ravensburg
IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 92

Störungs-Rufnummer Strom
Tel. 0800 3629-477 (kostenfrei)
Internet netze BW
https://www.netze-bw.de/kunden/netzkunden/service/stoerungsmeldungen/index.html

Bei Störung der Gasversorgung
Telefon 0800/804-2000
Wasserversorgung Tel.: (0751) 40 00-919
und nach Dienstschluss Tel.: 0160 44 94 235

Hotline Müllentsorgerfirmen Veolia/
Hofmann Bad Waldsee
(bei Fragen rund um die Leerung/Abfuhr)
Tel.: 0800/35 30 300

Hotline Landratsamt Ravensburg
(allg. Fragen zum Thema Müll, Behältergemeinschaften etc.)
Tel.: (0751) 85-23 45

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen
Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg - Telefon 0751 99923970 -
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Sozialstation St. Anna
- Pflegebereich Baienfurt – Baindt –
Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Tel. (0751) 4 67 96, E-Mail: sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Lebensräume für Jung und Alt
Dorfplatz 2/1, 88255 Baindt, Tel. (07502) 92 16 50,
E-Mail Baindt: lebensraum.baindt@stiftung-liebenau.de

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg.
Tel. 0751 36360-110 Maybachstr.1, Weingarten

Wohl-Fühl-Treff
Betreuungsgruppe für dementiell erkrankte Menschen bzw. für Menschen die einfach nur Geselligkeit suchen.
Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Saal.
Ihre Ansprechpartnerin, Rebecca Herz erreichen Sie telefonisch unter 0751 36360-116

Abfallwirtschaft

Kompostieranlage am Annaberg

Die Kompostieranlage am Annaberg öffnet erstmals am Freitag, den **01. April 2022** und danach jeden
Freitag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Bei der Anlieferung von Grüngut in der Kompostieranlage bitten wir Sie zu beachten, dass nur Grüngut bis ca. 1 Meter Länge und einer Stärke von 5 Zentimetern angenommen werden kann.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grüngutannahmestelle Wöhr in der Friesenhäusler Straße

Änderung der Öffnungszeiten ab 01.04.2022

Vom 01.04.2022 - 30.11.2022 gelten für die Grüngutannahmestelle Wöhr folgende Öffnungzeiten:
Montag und Mittwoch von **16.00 - 19:00 Uhr** und **Freitag** von **15:00 - 18:00** Uhr.

Ihre Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender

Ob die im Nachfolgenden aufgeführten Veranstaltungen stattfinden, hängt von den dann geltenden Corona-Vorschriften ab.

März

31.03.	Taekwondo Baindt JHV	SKH

April

01.04.	Schalmeienkapelle JHV	SKH
02.04.	Impulse Osterkerzen verzieren	BSS
05.04.	Gemeinderatssitzung	SKH
10.04.	Musikverein Fotoausstellung	SKH
11.-14.04.	Schützengilde Osterschießen	
18.04.	Schützengilde Siegerehrung	
22.04.	Blutreitergruppe Mitgliederversammlung	BSS
24.04.	Blutreitergruppe Georgsritt in Bergatreute	- wird verschoben auf 15.05.
25.04.	Hospizbewegung Wgt-Bft-Baindt JHV	SKH
27.04.	Seniorentreff Frühlingsfest	BSS

Kindergartenachrichten

Kindergarten St. Martin

Grüne Zweige zum Palmenbasteln

Liebe Gemeindemitglieder,
in diesem Jahr bastelt der Elternbeirat unserer Einrichtung wieder die Palmen, die am Palmsonntag verkauft werden. Dazu benötigen sie eine große Menge an grünen Zweigen zum Kranzen. Möglich sind: Thuja, Buchs, Loorbeer, Efeu, Weidenkätzchen … . Wer von Ihnen kann uns mit einer Spende aus seinem Garten weiterhelfen? Wir sind über jede Kleinigkeit dankbar. Das Grünzeug kann am Montag, den 04.April und Dienstag, den 05.April, bei uns im Kindergarten abgegeben werden. Sie dürfen gerne bei uns klingeln.
Wir sagen jetzt schon ein herzliches „Vergelt`s Gott“ für Ihre Hilfe!

Schulnachrichten

SBBZ Sehen

Schauspielerduo Elisabeth Rass und Peter von Fontano zu Gast im SBBZ Sehen in Baindt
Eine Lesung aus „der kleine Prinz“ krönt Abschluss von Schülerprojekt

Von Stefanie Keppeler

Gespannt und aufmerksam verfolgten die Schüler der Berufsschulklassen am SBBZ Sehen in Baindt die Lesung der beiden Schauspieler Elisabeth Rass und Peter von Fontano. Die beiden aus Theater, Film und TV bekannten Schauspieler kamen am 22. März aus München angereist und krönten mit ihrer Lesung den Abschluss des Projekts „Der kleine Prinz“.
Die Schüler aus den Berufsschulklassen waren von dem Projekt und dem Weltklassiker von Antoine de Saint-Exupéry, „Der kleine Prinz“, begeistert. Das Thema zog sich in den vergangenen sechs Monaten durch alle Unterrichtsbereiche durch. So malten die Schüler Bilder zu Szenen aus „der kleine Prinz“, bauten die im Buch genannten Planeten nach und beschäftigten sich intensiv mit der Geschichte des kleinen Prinzen und dem Thema Freundschaft und Liebe.
„Man sieht nur mit dem Herzen gut“ - der wohl bekannteste Satz aus der Lektüre bewegt Schüler und Schauspieler zugleich. „Es war das erste Mal für uns, dass wir vor so einem besonderen Publikum lesen durften. Uns hat es unglaublich viel Freude bereitet“, so Elisabeth Rass. Auch die Schüler waren sowohl von der Lesung als auch von den beiden Schauspielern begeistert. Nach der Lesung wurde viel gelacht und zahlreiche Fragen beantwortet. „Ich liebe die Schauspielerei über alles, es hat mir so gut gefallen“, erzählt die 19-jährige Veska mit strahlenden Augen. Auch der 21-jährige Karl war von den Stimmen und dem Auftritt des Schauspielerduos beeindruckt. „Es war sehr schön zu sehen, wie aufmerksam uns die Schüler zugehört haben“, so Elisabeth Rass. Die Freude in den Augen der Schüler gebe ihnen viel zurück, so das Schauspielerduo.

Das Schauspielerduo Elisabeth Rass und Peter von Fontano waren am 22. März mit einer Lesung „Der kleine Prinz“ zu Gast im SBBZ Sehen in Baindt_credit: Stefanie Keppeler

Klosterwiesenschule Baindt
Förderverein Klosterwiesenschule

Jahreshauptversammlung des Fördervereins Klosterwiesenschule e.V.

Die Vorsitzende Frau Mischkowski ist erfreut, alle Anwesenden zu endlich wieder in Präsenz begrüßen zu können und berichtet aus dem letzten Jahr. Da die Basare und damit auch die Bewirtung durch den Förderverein auch 2021 ausfielen, entfielen leider hier die Einnahmen. Es fanden im Jahr 2021 verständlicherweise pandemiebedingt wieder kaum Aktivitäten des Fördervereins statt. Erfreulicherweise konnten aber wieder einige Anträge von Lehrern für Zuschüsse zu Ausflügen und anderen Aktivitäten genehmigt werden. Die Mitgliederanzahl des Fördervereins hat sich im Jahr 2021 leicht erhöht auf 216 Mitglieder. Wie auf der letzten Hauptversammlung beschlossen, wurde außerdem allen Lehrerinnen und BetreuerInnen 2021 als kleine Aufmerksamkeit für die engagierte Arbeit und den Einsatz in der Pandemie eine Topfblume geschenkt. Diese Wertschätzung fand bei allen Beschenkten große Anerkennung. Des Weiteren konnten 2021 wieder das Apfelprogramm unterstützt und der ejw Ostergarten mitfinanziert werden. Außerdem wurde der Schulplaner für alle gezahlt und wie jedes Jahr die Kosten der Bläserklassen übernommen.

Die beiden Kassenprüferinnen Frau Barleben und Frau Escher legen in diesem Jahr nach jahrelanger verdienstvoller Arbeit ihr Amt nieder, da sie auch schon länger keine Kinder mehr haben, die die Grundschule besuchen. Frau Mischkowski bedankt sich herzlich mit einem kleinen blumigen Dankeschön und einem Gutschein für die immer vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit. Die stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende und eine weitere Mutter aus der jetzigen Elternschaft haben sich dankenswerterweise bereit erklärt, sich neu für das Amt der Kassenprüferinnen aufstellen zu lassen.

Die Wahlleitung der in diesem Jahr durchzuführenden Wahlen des stellvertretenden Vorsitzes, der Kassenwartin, des Schriftführers, der Kassenprüfer und der Beisitzer übernimmt Frau Hummel. Jeweils einstimmig gewählt werden und nehmen die Wahl an:

Stellv. Vorsitzende:	Frau Stuberg (Wiederwahl)
2 Kassenprüfer:	Frau Boenke (Neuwahl in Abwesenheit)
	Frau Himpel (Neuwahl in Abwesenheit)
Schriftführerin:	Frau Stratmann (Wiederwahl)
1. Beisitzer:	Frau von der Heydt (Wiederwahl)
2. Beisitzer:	Frau Weiß (Wiederwahl)

Die 2. Vorsitzende Frau Stuberg berichtet aus dem Schulalltag, in dem wieder einigermaßen Normalität eingetreten ist. Es vergeht jedoch kaum eine Woche, in der nicht Schüler coronabedingt fehlen und online mit dem Lernstoff versorgt werden müssen.

Zurzeit beschäftigt das große Thema Umbau die Klosterwiesenschule: Der Zeitplan sieht vor, dass der Umbau innerhalb der nächsten zwei Jahre erfolgen soll. Der ehemalige Technikrum wird dafür gerade vom Bauhof Baindt umgebaut und die rote Turnhalle wird in drei Bereiche aufgeteilt, um während der Bauzeit Platz für Betreuungen und die Bücherei zu bieten. Bis zu den Sommerferien muss das blaue Gebäude komplett geräumt sein. Das Lehrerzimmer und das Rektorat ziehen dafür in das Grüne Gebäude. Nur das Gelbe Haus (1. + 2. Klasse) bleibt zunächst unberührt.

Durch den Umbau und die andauernde Pandemie sieht Frau Stuberg nicht den idealen Zeitpunkt für größere Anschaffungen mit Unterstützung des Fördervereins. Wie in den letzten zwei Jahren auch ergeben sich aber wahrscheinlich während des Jahres punktuelle Unterstützungsbedarfe. Und wenn die neuen Räume im Zuge des Umbaus bezogen werden, ergeben sich sicherlich Wünsche, die dann gern an den Förderverein herangetragen werden dürfen.

Wenn auch Sie den Förderverein Klosterwiesenschule unterstützen oder aktiv mitwirken möchten, wenden Sie sich gern jederzeit an einen der Vorstände!

Für den Förderverein
Renate Stratmann (Schriftführerin)

Die Vorsitzitzende Celia Mischkowski übergibt den scheidenen Kassenprüferinnen Eva Escher und Juliane Barleben ein kleines blumiges Dankeschön.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: **14.04.2022**
Redaktionsschluss: **11.04.2022, 21:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Gemeindeverwaltung Baindt

Telefon	(07502) 9406- 0
Fax	(07502) 9406-18
E-Mail	info@baindt.de
Internet	www.baindt.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 12:00 Uhr	

Direktdurchwahlnummern

Bürgermeisterin	Frau Rürup	9406-10
- Vorzimmer	Frau Heine	9406-0
		Fax 9406-36
Amtsblatt	Frau Ziegler	9406-16
Bauamt - Bauamtsleiterin	Frau Jeske	94 06-51
Bauamt - Ortsbaumeister	Herr Roth	94 06-53
Bauamt	Frau Scheid	94 06-54
Bauamt - Klimakoordinator	Hr. Florian Sascha Roth	0157 80661690
	E-Mail:	klima@b-gemeinden.de
Bürgertheke	Frau Brei/Frau Hillebrand	
Passamt, An-/Abmeldung,		9406-12
Führerschein, Fischerei		und 9406-13
Einwohnermeldeamt	Herr Bautz	9406-14
Fundamt	Frau Brei/Frau Senff	9406-12
Finanzverwaltung		
- Kämmerer	Herr Abele	9406-20
- Kasse	Herr Müller	9406-22
- Kasse	Frau Weber	9406-24
- Wasser, Grundsteuer	Frau Stavarache	9406-21
- Hunde-/ Gewerbesteuer	Frau Winkler	9406-23
Gewerbeamt	Frau Brei/Frau Senff	9406-13
Hauptamt	Herr Plangg	9406-11
- Kindergarten		
- Ordnungsamt		
- Asylbetreuung		
Friedhofswesen	Frau Heine	9406-0
Hallenbelegung SKH	Frau Ziegler	9406-16
Kindergartenabrechnung	Frau Ziegler	9406-16
Standesamt	Frau Maurer	9406-40
Volkshochschule	Frau Brei/Frau Senff	9406-13

Einrichtungen der Gemeinde

Bauhof	Herr Mohring	912130
Feuerwehrhaus		912134
Feuerwehrkommandant	Herr Bucher	921690
Gemeindebücherei	Frau Lins	94114-170
Schenk-Konrad-Halle	Herr Forderer	0152 25613911
		und 3373

Kindergärten

- Sonne Mond und Sterne	94114-140
- St. Martin	2678
- Waldorfkindergarten	3882

Klosterwiesenschule

- Rektorin	Frau Heberling	94114-132
- Sekretariat	Frau Mohring	94114-133
- Schulsozialarbeit	Frau Nandi	94114 -172
- Schulhausmeister	Herr Tasyürek	0178 4052591
- SBBZ Sehen Baindt		94190

Pfarrämter

- Katholisches Pfarramt	1349
- Evangelisches Pfarramt	(0751) 43656
- Kath. Gemeindehaus - Bischof-Sproll-Saal	
Anmeldung bei Fr. Moosherr	(0751) 18089496
oder	E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Polizei

- Polizeirevier Weingarten	(0751) 803-6666

Notrufe

- Polizei	110
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112

Zur Information

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Ravensburg

Unser Angebot richtet sich an pflegebedürftige, sowie chronisch kranke Menschen aller Altersgruppen, deren Angehörige andere Bezugspersonen und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Sie sind Beratungsstellen vor Ort zu allen Fragen rund um die Themen der Pflege, medizinischer Versorgung, Sozialleistungen und Leben und Wohnen im Alter. Bei Bedarf unterstützen wir Sie dabei, wenn Sie Leistungen beantragen möchten und helfen Ihnen bei der Organisation von Angeboten und Hilfen. Wir beraten sie kostenfrei, neutral und unabhängig unter Einhaltung der Schweigepflicht telefonisch, bei Ihnen zu Hause oder in den Pflegestützpunkten.

Ab dem 05.04.2022 bietet der Pflegestützpunkt im Landkreis Ravensburg jeden ersten Dienstagnachmittag im Monat von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Baindt eine Sprechstunde an. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Ihre Ansprechpartnerin beim Pflegestützpunkt Schussental:
Frau Ruth Gätje
Tel. 0751/ 85-3319
E-Mail: r.gaetje@rv.de
Zuständig für die Gemeinden:
Baindt, Baienfurt, Bodnegg, Grünkraut, Schlier, Waldburg und Weingarten
Sprechzeiten in Ravensburg:
Montag 08.00 Uhr - 10.00 Uhr
Mittwoch 13.30 Uhr - 15.30 Uhr
Gartenstraße 107, 88214 Ravensburg

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Betriebs- und Familienservice, Hauptstraße 17, 88356 Ostrach

Silofolien-Entsorgung

Am
Dienstag, 05.04.2022 und
Mittwoch, 06.04.2022
wird der Maschinenring Alb-Oberschwaben e. V. an vier Standorten im Ringgebiet Folien annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen:

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf

Die Folie wird recycelt ... damit gebrauchte Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden.

Weitere Informationen unter info@mr-ao.de

european energy award

Energiearmut

Klimageld für alle

Explodierende Energiekosten machen derzeit Haushalten und Unternehmen zu schaffen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts legten die Preise für Strom, Gas und andere Brennstoffe binnen eines Jahres um elf Prozent zu. Schlimmbesonders für Haushalte mit niedrigem Einkommen oder Hartz IV. Wenn die ihre Energiekosten nicht mehr oder nur mit Mühe zahlen können, wird von Energiearmut gesprochen.

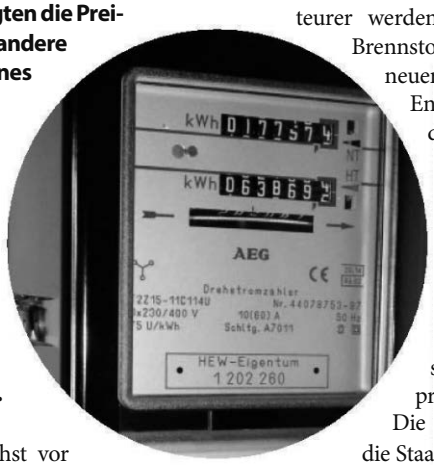


Foto: KMJ/Wikimedia Commons

Die Energiearmut wächst vor allem in kalten Zeiten: Laut amtlicher Statistik konnten bereits im Winter 2019/2020 rund zwei Millionen Bundesbürger ihre Wohnung aus finanziellen Gründen nicht angemessen beheizen. Damals waren die Energiepreise aber noch moderat. Erst seit Beginn des Jahres 2022 haben sich die Verbraucherpreise für Haushaltsenergie, Heizöl und Kraftstoffe deutlich verteuert. Gründe dafür sind zum einen der immer noch gewaltige Hunger nach fossilen Rohstoffen, insbesondere nach Gas. Auch die Nachfrage nach Öl ist nach dem Pandemie- und Lockdownjahr 2020 weltweit gestiegen. Zudem hat die Politik 2021 eine nationale CO_2-Abgabe fürs Verbrennen von Heizöl, Erdgas und fossilen Kraftstoffen eingeführt. Der CO_2-Preis wird weiter steigen, schließlich soll er dafür sorgen, dass die immer teurer werdenden klimaschädlichen Brennstoffe gegenüber den erneuerbaren und CO_2-freien Energien verdrängt werden. Die derzeitige Preissteigerung ist schließlich auch der Klimakrise geschuldet. Mehr Klimaschutz wäre preiswerter. Immer wenn der Wind kräftig bläst, sinken die Einkaufspreise der Strombörse.

Die CO_2-Abgabe fließt in die Staatskasse und brachte der Bundesregierung 2021 zwölfeinhalb Milliarden Euro ein. „Diese Einnahmen finanzieren Klimaschutzprojekte und werden außerdem zur Entlastung der Verbraucher genutzt“, erklärt das Umweltbundesamt. Das Geld, das fürs CO_2 eingenommen wurde, will der Bund wieder an die Verbraucher ausschütten: ein sogenannter Klimabonus ist geplant, womöglich eine Pro-Kopf-Rückerstattung. Die Rede ist von bis zu 300 Euro.

Doch das nützt den prekären Haushalten, die zumeist auch in schlecht gedämmten Gebäuden wohnen – und von der CO_2-Bepreisung erst mal überproportional belastet werden –, zunächst wenig. Hier hilft es erst mal, durch Energiesparen die Kosten zu senken. Beispielsweise durch einen Tausch stromfressender Haushaltsgeräte wie Geschirrspüler, Waschmaschine und Kühlschrank gegen energiesparende Geräte der Effizienzklasse A (oder B). Alle Lampen sollten mit verbrauchsarmen LEDs ausgerüstet sowie schaltbare Steckerleisten angebracht werden, mit denen sich der Standby-Verbrauch ausschalten lässt. Helfen können auch Wassersparmaturen, die den Durchfluss warmen Wassers und damit die Heizkosten verringern. Auch die alte Heizungspumpe könnte man eventuell austauschen gegen eine höchst effiziente – in Kombination mit einem hydraulischen Abgleich: Zwanzig Prozent dieser Kosten übernimmt der Staat.

Würden hierzulande alle Heizungspumpen auf den Stand der Technik gebracht, heißt es, entspräche der eingesparte Strom dem Verbrauch einer Millionenstadt wie Köln. (tb)

▶ Energespartipps fürs Homeoffice finden Sie unter **https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/energiesparen-im-homeoffice-licht-heizung/**

KommunaleEnergiesparprojekte

■ Seit 2009 läuft der **Stromspar-Check**. Dabei gehen geschulte Langzeitarbeitslose oder Ehrenamtliche zu Hartz-IV-, Sozialhilfe- oder Wohngeld-Empfängern und bieten kostenlos Soforthilfe beim Stromsparen an. Das Projekt des Caritasverbandes und der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD) gibt es in mehr als 150 Städten und Gemeinden.

▶ **https://www.stromspar-check.de/**

■ Aus der Verwaltungselbst stammt das **Energie-Spar-Projekt der Stadt Nürnberg**. Die Kommune arbeitet seit 2008 mit qualifiziertenFachleutenzusammen, die vom Nürnberger Sozialamt beauftragt in die Haushalte reingehen, um dort darüber zu beraten, wie manEnergie einsparenkann.

▶ **https://www.duh.de/projekte/energiearmut-bekaempfen/**

Fünf Tipps vorm Energiesparen:

1. Energiebewusstsein schaffen. Wer Energie sparen will, sollte ungefähr wissen, was eine Kilowattstunde (kWh) eigentlich so kann. Zum Beispiel eine Stunde staubsaugen, mit einem E-Auto 6,7 km weit fahren, sieben Stunden den Fernseher laufen oder eine Sparlampe bis zu 90 Stunden leuchten lassen. Oder mit einem elektrischen Wasserkocher sieben Mal je zwei Liter erhitzen. Noch eine Größe: Ein über die Maßen stromfressender, alter Kühlschrank hat die Kilowattstunde schon nach anderthalb Tagen verbraucht; ein besonders sparsamer Gefrierschrank kommt auf immerhin drei Tage. Und schließlich verbraucht auch der Stand-by/Bereitschaftsbetrieb der Elektrogeräte einer 4-köpfigen Familie an einem Tag (ohne die Nacht) in etwa 1 kWh.

2. Jahresverbräuche kennen. Der schnittliche Pro-Kopf-Stromverbrauch in Deutschland liegt bei 1300 kWh im Jahr. Ein 4-Personen-Haushalt kommt statistisch auf jährlich 4000 kWh – was schon sehr hoch angesetzt ist. Hier lassen sich ohne Probleme 1000 kWh und damit – bei einem Strompreis von mehr als 30 Cent je kWh – mehr als 300 Euro pro Jahr dauerhaft einsparen – ohne Komfortverlust.

3. Besuchen Sie regelmäßig Ihren Stromzähler. Machen Sie eine Bilanz: Wieviel Strom verbrauchen Sie an einem Tag, in der Woche, im Monat – und schließlich im Jahr? Wenn Sie Ihre Verbräuche kennen, hat das den Vorteil, dass Sie sich von der nächsten Stromrechnung nicht mehr so leicht überraschen lassen.

4. Der Jahresstromverbrauch eines Gerätes lässt sich ausrechnen. Multiplizieren Sie die Leistung Ihres Geräts (Datenblatt, Gebrauchsanleitung oder Etikett) in Watt (W) mit den täglichen Betriebsstunden (h), so erhalten Sie den Tagesstromverbrauch in Wattstunden (Wh). Diesen Wert multiplizieren Sie mit 365 Tagen (je nach Betriebsdauer) und teilen Sie durch 1000 (1 kWh = 1000 Wh) – damit erhalten Sie den Jahresstromverbrauch Ihres Gerätes in Kilowattstunden.

5. Mit einem Messgerät die Stromfresser entlarven. Leihen Sie sich beim örtlichen Versorger ein Strommessgerät aus. Messen Sie vor allem Geräte, die im Haushalt besonders viel Strom verbrauchen, wie z.B. Kühlschrank und Waschmaschine.

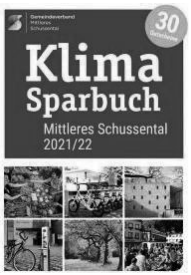
▶ Weitere Tipps finden Sie unter **https://www.co2online.de/energie-sparen/strom-sparen/strom-sparen-stromspartipps/stromverbrauch-im-haushalt/**

Tim Bartels (Umweltbriefe)

Gemeindeverband Mittleres Schussental

Klimaschutz - einfach machen!

Willkommen in unserer Rubrik „Klimaschutz - einfach machen“. Hier möchten wir in regelmäßigen Abständen Anregungen geben, wie wir uns einen klimaschonenderen Lebensstil aneignen können. Denn in der Summe haben unsere täglichen Entscheidungen und Verhaltensmuster enorme Auswirkungen - im negativen wie im positiven Sinne!



Viele Tipps und Infos für eine klimaschonende Lebensweise sowie Gutscheine zum Ausprobieren finden Sie auch im kostenlosen Klimasparbuch, das vom Gemeindeverband Mittleres Schussental gemeinsam mit dem Verein für ökologische Kommunikation, oekom e. V., herausgegeben wird. Schauen Sie mal rein - es lohnt sich! Sie finden das Taschenbuch in vielen Ausgabestellen und in allen Rathäusern der Verbandsgemeinden des Mittleren Schussentals (Ravensburg, Weingarten, Baienfurt, Baindt, Berg). Die Ausgabestellen sowie das Klimasparbuch als kostenloses e-book finden Sie hier: https://gmschussental.de/klimasparbuch. Das Klimasparbuch kann auch direkt beim Gemeindeverband Mittleres Schussental (klimasparbuch@gmschussental.de) angefordert werden.

Tipp 21: Kalorien- statt Spritverbrauch!
Verzichten Sie darauf, Kurzstrecken mit dem Auto zu fahren. Das schon nicht nur das Klima, sondern auch den Motor. Solange er kalt ist, sind Kraftstoffverbrauch, Schadstoffausstoß und Verschleiß sehr viel höher. Jeder Kilometer, den Sie zu Fuß oder per Fahrrad zurücklegen, spart Ihnen Treibstoffkosten und fördert Ihre Gesundheit.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentensplitting: die Alternative zur Hinterbliebenenrente

Häufig sind in der Ehezeit erworbene Rentenansprüche von Frauen und Männern unterschiedlich hoch. Was viele nicht wissen: Durch das Rentensplitting können Ehepaare diese Anwartschaften partnerschaftlich teilen und sich eine einkommensunabhängige Alternative zur Witwen- oder Witwerrente schaffen. Außerdem soll damit die eigenständige Alterssicherung von Frauen verbessert werden. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg jetzt mit.

Beim Rentensplitting werden die in der Ehezeit erworbenen Ansprüche gleichmäßig auf beide Partner aufgeteilt und beide so gestellt, als hätten sie während der Ehe gleich hohe Beiträge in die Rentenkasse gezahlt. Der Partner mit den höheren Rentenanwartschaften gibt einen Teil seiner Ansprüche an den anderen Partner ab. Für das Splitting können sich Eheleute entscheiden, bei denen jeder mindestens 25 Jahre an rentenrechtlichen Zeiten zurückgelegt hat. Bedingung ist ferner, dass die Ehe entweder nach dem 31. Dezember 2001 geschlossen wurde oder beide Partner nach dem 1. Januar 1962 geboren worden sind. Die Splittingzeit beginnt jeweils mit dem Monat der Eheschließung und endet spätestens im Rentenalter oder wenn der Tod eines Ehepartners eintritt. Eine gemeinsame Erklärung beider Eheleute gegenüber der gesetzlichen Rentenversicherung ist notwendig, um das Splitting herbeizuführen. Da das Versicherungsleben beider Eheleute abgeschlossen sein muss, kann die Erklärung frühestens sechs Monate vor dem Zeitpunkt abgegeben werden, an dem beide Partner die Regelaltersgrenze erreichen und Anspruch auf eine Altersvollrente haben. Innerhalb von zwölf Monaten nach dem Tod eines Ehepartners kann sich der Hinterbliebene auch noch allein für das Splitting und damit gegen eine Witwen- oder Witwerrente entscheiden. Ein Rentensplitting ist für alle Beteiligten verbindlich. Die Regelungen zum Splitting gelten natürlich auch für eingetragene Lebenspartnerschaften sinngemäß.

Mehr Informationen enthält die kostenlose Broschüre »Rentensplitting - partnerschaftlich teilen«. Sie kann von der Internetseite *www.deutsche-rentenversicherung-bw.de* heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Landkreis Ravensburg

Nachhaltigkeit im Osternest

Bunte Eier, Schokohasen und andere Naschereien - so sieht das standardmäßige Osternest aus. Doch wo kommen eigentlich die Eier her und wie wurden die Hühner, die sie gelegt haben, gehalten? Wie wurde der Kakao für die Schokolade angebaut? Sie wissen es nicht? Wie wäre es also mit einem Nest in diesem Jahr, bei dem Sie sich über die Haltung der Hühner und der Herkunft der Produkte sicher sein können?

Die Bio-Musterregion Ravensburg setzt sich für die regionale Bio-Landwirtschaft im Landkreis Ravensburg und in den angrenzenden Gemeinden Meckenbeuren, Tettnang und Neukirch ein und hat im Zuge dessen das Projekt „Bio-Gschenkle - biologisch, regional, nachhaltig Genuss verschenken“ ins Leben gerufen. Die 15 beteiligten Bio-Betriebe und Läden stellen verschiede Varianten von Bio-Nestle für Ostern oder auch ein Geschenk zu jedem anderen Anlass mit besten Bio-Produkten aus der Region und angrenzenden Bio Muster- und Öko-Modellregionen (Biberach, Bodensee, Oberallgäu-Kempten) zusammen. Die liebevoll verpackten Nester sind nicht nur ein echter Hingucker, sondern auch ein Beitrag zur Unterstützung unserer regionalen Bio-Landwirtschaft und handwerklichen Verarbeitungsunternehmen, die für unsere Ernährungssouveränität im Landkreis unerlässlich sind. Von den traditionellen Eiern, die im Nest nicht fehlen dürfen, über verschiedene Honigprodukte, Mehle, Essigspezialitäten und Selbstgebranntes, bis hin zu Marmeladen, Keksen und Nudeln werden Produkte im Bio-Gschenkle von den verschiedenen Anbieter/innen der Bio-Musterregion Ravensburg verpackt.

Alle Verkaufsstellen versuchen, auf individuelle Wünsche so gut wie möglich einzugehen. Viele können die Gschenkle auch verschicken oder liefern (gegen Aufpreis). Das Bio-Gschenkle sollte nicht nur für Privatpersonen eine nachhaltige Alternative zum Standard-Oster-Nest sein, auch Firmen und Vereine sind eingeladen, ihre Mitarbeiter/innen und Vereinsmitglieder mit liebevollem Genuss aus der Region zu beschenken. „Wir möchten mit dem Bio-Gschenkle die Verbraucher/innen in der Region erreichen und zeigen, wie vielfältig die Produktpalette bei uns ist“, so Katharina Eckel, Regionalmanagerin der Bio

Musterregion Ravensburg, die das Projekt initiiert hat. Betriebe und Vereine und alle Privatpersonen können dazu beitragen, die regionale Bio-Landwirtschaft durch das Verschenken der Bio-Gschenkle bekannter zu machen und die Erzeugung hochwertiger, nachhaltiger und gesunder Lebensmittel in der Region unterstützen.
Eine genauere Beschreibung der einzelnen Bio-Gschenkle und der Verkaufsstellen finden Sie auf der Homepage der Bio-Musterregion unter *www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg* bei den Projekten.

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg

„Ich will etwas machen mit IT“
Experten-Chat am 6. April 2022 auf abi.de
*Zukunft zwischen Bits und Bytes: Wer im Bereich IT arbeiten möchte, hat hierzu vielfältige Möglichkeiten. Beim nächsten abi» Chat am 6. April dreht sich alles ums Thema „Ich will etwas machen mit IT“. Dabei können die Teilnehmer*innen von 16 bis 17.30 Uhr ihre Fragen stellen.*
Homeoffice statt Büroalltag, virtueller Unterricht statt Klassenzimmer, Video-konferenz statt Besprechungsraum: Covid-19 hat die Digitalisierung enorm beschleunigt. Damit Computer, Server, Apps und Co. reibungslos funktionieren, bedarf es des Fachwissens und der Fähigkeiten von IT-Expertinnen und -Experten.

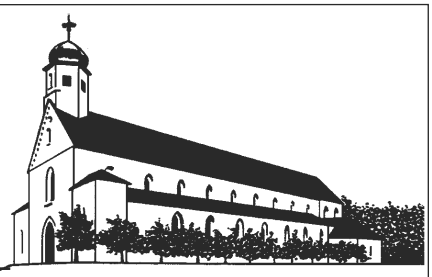
Viele Möglichkeiten - wenig Arbeitslose
Sie arbeiten in einem relativ krisenfesten Umfeld. Laut Branchenverband Bitkom erreichte das Geschäftsklima in der IT und Telekommunikation im Januar 2022 bereits wieder das Vor-Corona-Niveau. Für das aktuelle Jahr wird mit stabilem Wachstum gerechnet. Zugleich habe jedoch der Indikator für den Fachkräftemangel einen neuen Spitzenwert erreicht.
Weitere Zahlen liefert die Bundesagentur für Arbeit (BA). Ihren Angaben zu-folge hat sich der Arbeitsmarkt für IT-Fachleute sehr gut entwickelt. So gäbe es nach wie vor nur wenige Arbeitslose mit IT-Berufen. 2018 betrug die Arbeitslosenquote insgesamt 2,7 Prozent. Der Bestand an gemeldeten Stellen hingegen lag auf Höchstniveau.

Welche Studiengänge und Ausbildungen sind möglich?
Wer eine Tätigkeit im Bereich IT anstrebt, hat vielfältige Möglichkeiten. So finden sich in diesem Arbeitsfeld neben Fachinformatikerinnen und Fachinformatikern auch Informatikkaufleute, IT-Projektkoordinatorinnen und -Projektkoordinatoren, Softwareentwickler/innen, Data Scientists, IT-Berater/innen und Wirtschaftsinformatiker/innen. Sie arbeiten nicht nur bei Software- und Hardware-Herstellern, sondern in fast allen Unternehmen der freien Wirtschaft. Zudem finden sie im öffentlichen Dienst eine Beschäftigung.
Welche Ausbildungen und Studiengänge in die IT führen, erfahren die Teil-nehmer*innen beim nächsten abi» Chat am 6. April. Von 16 bis 17.30 Uhr erhalten Sie außerdem Antworten auf Fragen wie: Was muss man für einen Beruf im Bereich IT mitbringen? Wie gelingt der Berufseinstieg? Was sind aktuelle Trends? Neben den Expertinnen und Experten der Agenturen für Arbeit, von Verbänden sowie Hochschulen nimmt auch die abi» Redaktion am Chat zum Thema „Ich will etwas machen mit IT“ teil.

Alle Fragen und Antworten im Chatprotokoll
Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird.

Kirchliche Nachrichten

02. April –
10. April 2022



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Baindt
Kath. Pfarramt • 88255 Baindt • Thumbstraße 55

Gedanken zur Woche
Der Augenblick
Die Arbeit läuft dir nicht davon,
wenn du deinem Kind den Regenbogen zeigst.
Aber der Regenbogen wartet nicht,
bis du mit der Arbeit fertig bist.
Aus China

Samstag, 02. April
Ab 8.00 Uhr Aktion Hoffmann
14.30 Uhr **Baienfurt** - Ökumenischer Qutdoor Kinderbibeltag
17.30Uhr **Baienfurt -** Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier
Sonntag, 03. April - 5. Fastensonntag
10.00 Uhr **Baindt -** Eucharistiefeier († Rosa Vogel, Johannes Heik, Ignaz Malsam mit Angehörigen, Klara Merk, Familie Schimanowski, Anni Maier, Karl Schnell, Jahrtag: Johannes Merk) Misereor-Fastenkollekte
11.15 Uhr **Baindt -** Taufe von Emilio
Dienstag, 05. April
07.50 Uhr **Baindt -** Schülergottesdienst
Ab 16.00 Uhr **Baindt -** Beichte der Erstkommunionkinder - Sakristei
Mittwoch, 06. April
09.00 Uhr **Baienfurt -** Eucharistiefeier
14.30 Uhr **Baienfurt -** Kreuzwegandacht mit dem katholischen Frauenbund
19.00 Uhr **Baienfurt -** Eucharistische Anbetung
Donnerstag, 07. April
07.45 Uhr **Baienfurt -** Schülergottesdienst
Ab 16.00 Uhr **Baindt -** Beichte der Erstkommunionkinder - Sakristei
Freitag, 08. April
08.30 Uhr **Baindt -** Rosenkranz
09.00 Uhr **Baindt -** Eucharistiefeier († Theresia und Baptist Elbs, Eugen und Anton Elbs mit Angehörigen)
Samstag, 09. April
Kein Gottesdienst
Baienfurt - Platzkarten für die Karfreitagsliturgie um 15.00 Uhr, für die Osternacht um 20.00 Uhr, fürs Hoch-

amt am Ostersonntag um 9.30 Uhr und für Ostermontag um 10.00 Uhr liegen hinten in der Kirche aus.

Sonntag, 10. April - Palmsonntag

09.45 Uhr **Baindt -** Palmweihe auf dem Kirchplatz
10.00 Uhr **Baindt -** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kindergarten St. Martin († Brunhilde Dreher, Ludmilla und Rochus Illenseer, Pia und Baptist Heilig, Margarete Vollmer, Agathe Zimmermann, Jahrtag: Adam Zimmermann) Kollekte ist für das Heilige Land
09.45 Uhr **Baienfurt -** Palmweihe auf dem Parkplatz
10.00 Uhr **Baienfurt -** Eucharistiefeier mit dem Chorquartett des Kirchenchors
11.15 Uhr **Baienfurt -** Kleine Kirche „wir feiern Palmsonntag“

Maskenpflicht während des Gottesdienstes

Beichtgelegenheit und Bußfeier auf Ostern - „Lasst euch mit Gott versöhnen“ (2Kor 5,20)
Beichtgelegenheit:
Baienfurt: Sa, 2. April ab 17.30 Uhr

Rosenkranzgebete im April
Im April laden wir ganz herzlich ein zum Rosenkranzgebet jeden Freitag um 8.30 Uhr vor dem Gottesdienst.

Regelungen für den Gottesdienstbesuch:
- Personen ab 18 Jahren müssen eine **FFP2-Maske** tragen. Für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ausreichend.
- Zwischen Einzelpersonen und Familienverbänden/ Haushalten gilt der **Mindestabstand von 1,5 Metern**. Die Bänke sind gekennzeichnet - jede 2. Bank kann genutzt werden -
- Die **Laufwege** sind zu beachten.
  Wir bitten Sie ihr eigenes Gotteslob mitzubringen.

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht mitfeiern.

Sprechzeiten Pfarrer Bernhard Staudacher
Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 912623)
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse: *bernhard-staudacher@gmx.de*

Sprechzeiten Gemeindereferentin Silvia Lehmann
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 5576199,
(Tel. privat 943630)
E-Mail-Adresse: *Silvia.Lehmann@drs.de*

Sprechzeiten Gemeindereferentin Regina Willmes
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 56969624
E-Mail-Adresse: *Regina.Willmes@drs.de*

Gemeindehaus St. Martin / Bischof-Sproll-Saal:
Belegung und Reservierung
Frau Gudrun Moosherr Tel. 0751-18089496
E-Mail: *gudrun.moosherr@gmail.com*

Katholische Kirchenpflege Baindt:
Frau Lucy Schellhorn (Kirchenpflegerin)
Bankverbindung: KSK Ravensburg
IBAN DE 4365 0501 1000 7940 0985 BIC SOLADES1RVB

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist
Thumbstr. 55, 88255 Baindt
Pfarramtssekretärin Frau Christiane Lott
Telefon 07502 - 1349
Telefax 07502 - 7452

Stjohannesbaptist.baindt@drs.de
www.katholisch-baienfurt-baindt.de

Öffnungszeiten
Dienstag 09.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag 09.30 Uhr - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt
Kirchstraße 8, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 - 43633
Telefax 0751 - 58812
kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Erstkommunionkinder 2022 aufgepasst
Klingt gut - das Gotteslob
Liebe Erstkommunionkinder 2022,
auch in diesem Jahr bezuschusst unser Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder mit jeweils **10,00 € pro Erstkommunionkind**. Jeder, der einem Erstkommunionkind ein Gotteslob schenkt, oder jedes Erstkommunionkind, das sich ein Gotteslob kauft, bekommt bei Vorlage des Buches einen Aufkleber eingeklebt und den Zuschuss einmalig in bar. Den Aufkleber und den Zuschuss gibt es im Pfarrbüro Baindt während der Öffnungszeiten.

Altkleidersammlung, Samstag, 02. April, ab 8.00 Uhr
Am Samstag, 02. April wird wieder eine Sammlung gebrauchter Kleidung zugunsten der Katholischen Hilfsorganisation „Aktion Hoffnung“ durchgeführt. **Bitte stellen Sie den Sack mit Ihrer Kleiderspende erst am Sammeltag bis 8.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand. Gesammelt werden gebrauchte und gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche und Schuhe.**
Mit den Erlösen werden Entwicklungsprojekte in aller Welt unterstützt. 2018 kamen auch wir in Baindt in den Genuss für unser Projekt in Bolivien.
Für alle, die - warum auch immer - keine Kleidersäcke erhalten haben oder weitere benötigen, liegen in der Kirche Kleidersäcke auf

Bericht aus der Kirchengemeinderatssitzung vom 24.03.2022
Seitens der ev. Kirchengemeinde wurde der Wunsch geäußert, dass ein wöchentliches Friedengebet abwechselnd mit der kath./ev. Kirchengemeinde Baindt/Baienfurt stattfinden soll. Es wurde beschlossen, dass die kath. Kirchengemeinde Baindt einmal im Monat ein Friedengebet am Sonntagabend um 18 Uhr bei der Kirche veranstaltet.
Für den Kindergarten gibt es einige neue Anschaffungen: Ein defekter Drucker wird ersetzt, eine Hebel-Schneid-Maschine und diverse Spielgeräte für die Bewegungsbaustelle werden angeschafft.
Da das Gemeindehaus kaum benutzt wurde, kann dieses Jahr der Großputz ausfallen. Lediglich die Fensterscheiben sollen geputzt werden.
Die aktuellen Corona-Pandemie-Regelungen wurden besprochen: Das Reinigen der Kontaktflächen (Bänke) in

der Kirche kann entfallen, das Gotteslob kann wieder ausgelegt werden. Ordner-Dienste sollen in den kommenden Wochen noch erhalten bleiben. Texte zu den Corona-Regeln sollen im Amtsblatt angepasst werden. Grundsätzlich kann das Gemeindehaus demnächst wieder uneingeschränkt genutzt werden. Der Beschluss für die Öffnung des Gemeindehauses wird auf Ende April verschoben. Das Getränke-Sortiment wird davor noch angepasst und überarbeitet.
Der Impulse-Ausschuss hat wieder mehrere Veranstaltungen geplant.
Im Februar war ein Vortrag von David Bösel zur Jugendarbeit „Mobile Junge Kirche“ mit Jugendlichen und KGR-Mitgliedern von Baindt und Baienfurt. Es wurde angeregt, das Thema baldmöglichst wieder aufzugreifen und das weitere Vorgehen im Kirchengemeinderat und im Jugendausschuss zu besprechen.
In Waldburg war eine Veranstaltung des Dekanats zur Weiterentwicklung der Nachbarschaftshilfe. Dort wurde vorgestellt, dass eine Fachstelle für organisierte Nachbarschaftshilfe, angegliedert an die Caritas, geschaffen werden soll. Der KGR war der Meinung, dass dieses Thema mit der Leitung der Nachbarschaftshilfe gemeinsam mit beiden Kirchgemeinderäten Baindt und Baienfurt besprochen werden muss.

Ökumenischer Outdoor Kinderbibeltag 2.4.2022

VERSCHOBEN
AUF EINEN SPÄTEREN ZEITPUNKT

Gehwegparken ist rücksichtslos...

.... auch der Kinder wegen!

impulse
Erwachsenenbildung
der kath. und evang. Kirchengemeinden

ACHTUNG!!
Osterkerzen-Gestalten
für Groß und Klein
beginnt eine Stunde später um *15 Uhr*!!!

Nach zwei Jahren Zwangspause laden wir Erwachsene und Kinder wieder herzlich dazu ein, unter Anleitung selbst eine Osterkerze zu gestalten. Sie erfahren welche Symbole auf die Osterkerze gehören und den Grund dafür. Außerdem lernen Sie eine einfache und schöne Methode kennen, Kerzen selbst zu verzieren.
Es gelten die üblichen Corona-Regeln. Bringen Sie also bitte außer Messer und Brettchen auch noch den entsprechenden 3G-Nachweis und eine Maske mit. Kerzen und Wachsplatten stellen wir zur Verfügung.
Wann: Samstag, 02.04.2022, ***15:00 Uhr***,
Sie werden knapp 2 Stunden beschäftigt sein
Wo: Bischof-Sproll-Saal im Gemeindehaus St. Martin, Marsweilerstr. 30, 88255 Baindt
Unkostenbeitrag: 3,50 Euro

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt
Pfarrer M. Schöberl
Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
Homepage:
www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt,
Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten Di 7.00 - 9.00 + 13.00 - 15.00, Do 10.00 - 13.00 Uhr

Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Mt 20,28

Sonntag, 03. April Judika

10.30 Uhr	Baienfurt	Gottesdienst in der Ev. Kirche mit Kammermusik
10.30 Uhr	Baienfurt	Kinderkirche im Ev. Gemeindehaus, Öschweg 30

Mittwoch, 06. April

15.00 Uhr - 16.00 Uhr	Baienfurt	Konfi-8 im Gemeindehaus Gruppe 1
16.00 Uhr - 17.00 Uhr	Baienfurt	Konfi-8 im Gemeindehaus Gruppe 2

Sonntag, 10. April Palmsonntag

10.30 Uhr	Baienfurt	Gottesdienst in der Ev. Kirche mit dem Posaunenchor
10.30 Uhr	Baienfurt	Kinderkirche im Ev. Gemeindehaus, Öschweg 30

Gedanken zum Wochenpsalm

Der nächste Sonntag „Judika“ hat seinen Namen vom Ruf aus Psalm 43: Verhilf mir zu meinem Recht!
1 Verhilf mir zu meinem Recht, Gott!
Vertritt mich vor Gericht gegen das Volk,
das sich nicht an deine Gebote hält!
Rette mich vor falschen und bösen Menschen!
3Sende dein Licht und deine Wahrheit!
Sie sollen mich sicher führen.
5Was bist du so bedrückt, meine Seele?
Warum bist du so aufgewühlt?
Halte doch Ausschau nach Gott!
Denn bald werde ich ihm wieder danken.
Wenn ich nur sein Angesicht schaue,
hat mir mein Gott schon geholfen.
Ein Gebet, das auch heute Menschen Worte leiht, wenn sie weder ein noch aus wissen.
Der Psalm lädt ein, mit den bedrängten Menschen gemeinsam zu beten, um Rettung und um das Licht der Wahrheit, das Menschen aufwachen lässt aus dem Irrglauben der Propaganda, die sie über Jahrzehnte gehört haben.
Damit sie im Gegenüber wieder einen Menschen erkennen, mit eigener Würde, mit eigenem Willen und nicht bloß einen Feind, der mit Gewalt herumgekriegt werden soll.
Wer Gott wirklich begegnet, sieht seinen Mitmenschen mit anderen Augen und erlebt, wie sich dadurch das Leben mit Gottes Hilfe verändert. - Denn jede Veränderung fängt in den Köpfen und Herzen an - in der Begegnung mit einem „Du“!
Gottes Segen dazu! - Ihr Martin Schöberl, Pfr.

Unter folgender Telefonnummer können Sie eine Kurz-Andacht (60 Sekunden) von Pfarrer Martin Schöberl zum aktuellen Wochenspruch hören: 0751/20222223

Gottesdienst für Zuhause

Unsere Gottesdienste **aus der Kirche** können in **Echtzeit** von zu Hause aus mitgefeiert werden. Den jeweiligen Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden über unseren YouTube- Kanal abrufbar.

Stellenausschreibungen

Unsere ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de

---

Ökumenisches Friedensgebet auf dem Baienfurter Marktplatz

Der Einladung zum Friedensgebet in der Ortsmitte folgten zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger und brachten damit auf anrührende Weise ihre Solidarität mit den Menschen zum Ausdruck, die in diesen Wochen in der Ukraine die Schrecken des Krieges erleben. Neben dem Jesuswort:
„**Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen**“
kamen Stimmen von Menschen aus der Ukraine, aus Belarus und Russland, die für den Frieden einstehen, zum Klingen, sowie zahlreiche Friedenslieder - musikalisch begleitet vom Kirchenchor der Ev. Kirchengemeinde - darunter „**Gib Frieden, Herr, gib Frieden**:
Denn trotzig und verzagt
hat sich das Herz geschieden
von dem, was Liebe sagt!
Gib Mut zum Händereichen,
zur Rede, die nicht lügt,
und mach aus uns ein Zeichen
dafür, dass Friede siegt.“

Foto: Jörg Stratmann, Einstimmen des Chors vor dem Friedensgebet

Eine der Teilnehmerinnen brachte nach dem Gebet zum Ausdruck, wie es viele erlebt haben: „**Es hat einfach gutgetan, den Emotionen, die sich zur Zeit in einem aufstauen, im Singen ein Ventil zu geben**.“

Dieses öffentliche Zeichen der überkonfessionellen Verbundenheit mit allen, die den Frieden suchen, soll eine Fortsetzung finden. - So sagten hinterher viele Stimmen. - Wobei wir natürlich sehr hoffen, dass der Anlass dafür schon bald nur noch Geschichte sein wird.
Martin Schöberl, Pfr.

---

7 WOCHEN OHNE
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Woche 5: Knoten lösen
(1. Könige 3,16-28)
Manche Situationen sind so verknotet, dass sich gar nichts mehr bewegt. Lähmender Stillstand - wie schafft man es, dass hier etwas weitergeht? Oft sind es Außenstehende, die das Fadenende finden und den Knoten lösen können.

Ukraine-Nothilfe des Gustav-Adolf-Werkes

Sie möchten den Menschen in der Ukraine helfen? Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) hat langjährige Beziehungen zu evangelischen Kirchen in der Ukraine und in den Nachbarländern und kann so zielgenau helfen.
Auf der Homepage des GAW können Sie unter www.gaw-wue.de aktuelle Berichte von den Hilfseinsätzen der Partnerkirchen bei der Ukraine-Krise lesen.
Um zu spenden, nutzen Sie bitte die nebenstehende Bankverbindung des GAW unter Angabe des Verwendungs-

zwecks. Falls Sie elektronisch spenden wollen, gelangen Sie durch das Scannen des QR-Codes auch direkt auf die Spendenseite des GAW.
Wir danken Ihnen für Ihre Hilfe und Unterstützung.

Frauenkreis am MITTWOCH, den 13. April 2022 um 19:00 Uhr
Wir beginnen wieder!
Liebe Frauen, nun wollen auch wir wieder mit unseren Treffen beginnen. Ganz vorsichtig (Corona-Regeln) aber mit großer Freude nach so langer Zeit der Enthaltsamkeit.
Wir wollen diesen Abend nutzen, um mit **Lieselotte Schnürer** über **Esther**, eine der großen Frauen in der Bibel zu sprechen. Sie wird auch als fromme Asketin gesehen und man empfahl sie den Christen als Vorbild für die Fastendisziplin in der Passionszeit. So gesehen ein wunderbarer Bezug zur Karwoche.
Bleibt alle gesund und trotz der Schwere der Zeit zuversichtlich, Gott behüte euch.
Wir freuen uns auf euch,

Euer Frauenkreis-TEAM

kreativer montag

Kreativer Montag startet wieder durch!
Ganz vorsichtig (Corona-Regeln!) wollen wir wieder anfangen, uns montags zum KM im **Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baindt** zu treffen…
Unsere nächsten Termine
KM-Programm:
4.4. - Karin Beckert: „ Frühling auf Eiern“ mit Gouache oder Aquarell auf ausgeblasenen Eiern
11.4.- I. Allkemper:“Bald ist Ostern!“-Frühling auf Tellern und Tassen; Porzellanmalerei mit Eddingstiften
25.4. - Kein KM!!!
2.5. - Gerhard Hillmayr: „Landschaft - leicht“ Aquarell
9.5. - Annemarie Weber:“ Ein besonderer Schmuck zum Sommerkleid: alles gestrickt!“
16.5. - Elli Duelli: „Blühende Bäume“
Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Helga Kaminski	Petra Neumann-Sprink
Tel. : 07502-4103	Tel. : 0751-52501
b.h.kaminski@gmx.de	p.neumann.sprink@gmx.de

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baindt, Dorfplatz 2/1
Am Montag, den 4.4.2022 wollen wir mit **Karin Beckert** den „**Frühling auf Eiern“** entstehen lassen. Das könnte so oder ähnlich aussehen.

Na, Lust auf Frühling? Dann bitte schnell anmelden.

Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.
Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden wieder **sonntags um 10 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen als auch die Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt. Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Brüdergemeinde angekündigt.
Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Vereinsnachrichten

SVB
SV Baindt 1959 e.V.

Nachruf
Im Alter von über 89 Jahren ist unser Ehrenmitglied
Albert Vollmer
gestorben. Der Tod unseres Sportkameraden macht uns tief betroffen und sehr traurig.
Albert Vollmer wurde 1965 Mitglied im SV Baindt. In seiner 57-jährigen Mitgliedschaft hat er unseren Sportverein mitgestaltet und geprägt wie kaum eine andere Person. Seine Vereinslaufbahn in Baindt begann er als begeisterter Fußballspieler und Leichtathlet. Als Sportdozent an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten brachte er großes Wissen und hervorragende Kompetenz in Sachen Sport mit. Dies erwies sich im Nachhinein als Glücksfall für den SV Baindt.
In dem Artikel **Sport ist mehr als Spaß und Vergnügen**, den Albert Vollmer 2009 in der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen des SV Baindt veröffentlichte, schreibt er
… Bewegung ist für die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder lebensnotwendig. Diese Erkenntnis wurde für mich sowohl im Schul- als auch im Vereinssport bestimmend. …
Es war eine Erkenntnis die er auch im SV Baindt mit Leben erfüllte und 1970 das **Kinderturnern** des SV Baindt ins Leben rief, welches er bis ins hohe Alter als Übungsleiter betreute. Auch ich selbst hatte 1971 als Viertklässler im Kinderturnen meine erste Begegnung mit ihm.
Als **Abteilungsleiter Turnen** war Albert Vollmer von 1970 bis 2002 Mitglied im Vorstand des SV Baindt, wo sein hoher sportlicher Sachverstand stets gefragt war und für die richtigen Impulse sorgte.
1973 richtet der SV Baindt erstmals das **Gemeindesportfest** aus. Leichtathletikwettbewerbe für Kinder und Jugendliche sowie die Abnahme des Sportabzeichens für Erwachsene waren hier immer ein besonderes Anliegen von Albert Vollmer.

Unter seiner Regie wurden ab 1978 auch **Waldlauf-Wettbewerbe** im Rahmen der Gemeindesportwoche durchgeführt.
Für sein vorbildliches Engagement und seine besonderen Verdienste wurde Albert Vollmer 1984 mit der **goldenen Vereinsehrennadel** des SV Baindt ausgezeichnet.
Gesundheitssport im SV Baindt zu etablieren, war für Albert Vollmer eine Herzensangelegenheit. So wurden 1997 unter seiner Federführung
5 Veranstaltungen der Abteilung Turnen mit dem Zertifikat Pluspunkt Gesundheit ausgezeichnet und 1998 wurden 2 seiner Übungsleiterinnen ebenfalls mit dem Pluspunkt Gesundheit ausgezeichnet.
Albert Vollmers große Leidenschaft war der **Orientierungslauf**. Seine großartigen Verdienste für diese Sportart werden im Nachruf von Lothar Halder gewürdigt.
In Würdigung seiner überragenden Verdienste erhielt Albert Vollmer 2003 mit der **Ehrenmitgliedschaft** die höchste Auszeichnung des SV Baindt.
Auch im **fortgeschrittenen Alter** nahm er rege am Vereinsleben teil. Bei den Jahreshauptversammlungen und den Helferfesten war Albert Vollmer ein gern gesehener Gast, beliebter Gesprächspartner und kompetenter Ratgeber.
Albert Vollmer hat im SV Baindt **Akzente** gesetzt, die über seinen Tod hinweg in die Zukunft wirken werden. Sein beispielloses Engagement gepaart mit hoher Sachkompetenz und Bescheidenheit im Auftreten werden immer **Vorbild** für uns sein.
Wir gedenken Albert Vollmer in großer **Dankbarkeit**, freundschaftlicher Verbundenheit und tiefem menschlichen Respekt.
Unser tief empfundenes Mitgefühl und unsere herzliche Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.
Wolfgang Schneider, Vorsitzender

Im Namen der Baindter Orientierungsläufer möchte ich auf ein langes, erfülltes und engagiertes Leben von Albert Vollmer für den Sport und für seine Herzensangelegenheit, den Orientierungslauf zurückblicken.
Seine Anstellung als Sportlehrer an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten hat Albert Anfang der 1960 er Jahre ins Schussental nach Baindt gebracht, wo er nach wenigen Jahren auf dem Annaberg ein Haus für seine Familie baute.
Als begeisterter Fußballer und Leichtathlet integriert er sich schnell im Baindter Sportverein, spielt Fußball und lässt sich dann aber bald von einem Sport infizieren, der sehr eng mit der Natur verbunden ist. Laufen im Wald, mit Karte und Kompass, über Stock und Stein, schnellstmöglich bestimmte Posten im Gelände anlaufen;
Ein perfekter Wettkampfsport für einen der mehr will als nur Laufen.
Mit höchsten Anforderungen an Körper und Geist.
Es ist die Geburtsstunde des Orientierungslaufs in Baindt. Oder auch kurz nur „OL", wie es alle in Baindt kennengelernt haben.
Der Anfang ist mühsam, es fehlt die Grundlage des OL, die Karte. In mühevoller Feldarbeit kartiert Albert den Wald bei Fuchsenloch, mit Tusche und Pinsel entsteht die erste Spezialkarte, zunächst noch in schwarz-weiß, .
1976 findet der erste offizielle OL's des SV Baindt statt. Ein Jahr später wird die Karte dann fünffarbig und erfüllte damit das Reglement.
1980 entsteht dann die erste OL-Karte im Baindter Wald, sie wird „Egelsee" genannt und auf den Klosterwiesen findet dann das erste Großereignis in Baindt statt. Deutsche Meisterschaften locken knapp 500 Sportler aus ganz Deutschland in den Süden.
Danach beginnt eine respektable Entwicklung. Früh beginnen die Söhne mit dem Sport. Nachbarn, Freunde und Bekannte stoßen dazu, behutsam trainiert Albert Vollmer seine Schützlinge, parallel hilft er mit, den Sport zu entwickeln. Er wird 1984 Landesfachwart im Schwäbischen Verband und prägt diese Entwicklung bis 2002.
1984 wird sein Sohn **Norbert** der erste Baindter im Nationaltrikot. Als Jugendlicher wird er fürs Nationalkader nominiert, **Wolfgang Halder** folgt ihm bald und im Sog der Beiden entwickeln sich weitere Talente, die OL-Gruppe wird größer und größer.
13 Jahre ist der SV Baindt mit mindestens einem Läufer im Nationalkader vertreten.
In der Zeit erfolgen Teilnahmen bei Weltcupläufen, Länderkämpfen und Weltmeisterschaften
Für den SV Baindt sammeln die OL'er unzählige Landestitel in allen Altersklassen, viele Medaillen bei Nationalen Meisterschaften und insgesamt **vier Deutsche Meistertitel.**
Es werden weitere große Veranstaltungen in Baindt organisiert und ausgetragen. Zuletzt 2008 mit einer weiteren Deutschen Meisterschaft mit rund 700 Teilnehmern. Danach wird es ruhiger um den OL in Baindt.
40 Jahren nach dem ersten Wettkampf geht 2016 mit einem Landesranglistenlauf eine lange erfolgreiche Ära zu Ende.
Albert Vollmer darf man als „Urvater" und Initiator des OL's in Baindt bezeichnen. Er hat mit seiner unnachahmlichen Art viele Kinder und Jugendlichen aber auch Erwachsene für diesen schönen Natursport motivieren können.
Mit Anfang 30 kam Albert Vollmer nach Baindt und fand dort mit seiner jungen Familie einen Lebensmittelpunkt, an dem er sich in vielfältiger Art und Weise im Gemeinde- und Vereinsleben engagiert hat. Mit 89 Jahren endet ein erfülltes und überaus aktives Leben.
Unsere herzliche Anteilnahme gilt seinen Söhnen Stefan und Norbert, seinen Enkelkindern und allen Angehörigen.
Lieber Albert, wir haben Dir viel zu verdanken.
Ruhe in Frieden.
Lothar Halder, Abteilungsleiter Orientierungslauf

B-Juniorinnen siegen im Nachholspiel
SV Baindt (SGM Baindt-Fronreute-Bergatreute) - SV Nufringen 1:0
Vor dem Start der Rückrunde im April hatten wir letztes Wochenende zunächst noch ein Nachholspiel aus der Hinrunde zu bestreiten. Wir konnten mit einem starken Kader antreten und so standen wir hinten sicher, hatten im Mittelfeld Zugriff und kombinierten uns immer wieder gefährlich nach vorne. In der 17. Minute steckte Martha den Ball gekonnt durch die gegnerische Abwehr, Magdalena zündete ihren ‚Turbo' und hob den Ball aus vollem Lauf geschickt über die Torspielerin direkt unter die Latte. Wir blieben weiter dran und erarbeiteten uns noch einige gefährliche Torchancen durch Mona und Magdalena, die das Spiel frühzeitig hätten entscheiden können, nutzen sie aber leider nicht. In der zweiten Halbzeit verloren wir leider etwas den Faden, vielleicht aus Angst die knappe Führung aus der Hand zu geben, doch wir schafften es durch eine sehr gute Verteidigung, das Spiel siegreich nach Hause zu fahren. Insgesamt ein verdienter Sieg, insbesondere durch die überlegene erste Halbzeit.

Es spielten: Tabea Lins (T), Angelina Bühler, Scarlett Pogrzeba, Lorena Bürk, Vivienne Wertmann, Marie Strobel, Laura Bauhofer, Marta Stöhr, Hedda Said, Sophia Schairer, Tabea Schauffler, Hanna Steidle, Magdalena Dittmann, Mona Eiberle, Nora Lüttmann.

Deutlicher Auswärtssieg in Aulendorf
SG Aulendorf - SV Baindt 3:9 (2:4)
Am vierten Rückrundenspieltag gastierte der SVB bei sommerlichen Temperaturen bei der SG aus Aulendorf, die in der Rückrunde mit Unentschieden gegen die Topteams aus Wilhelmsdorf und Vogt bereits aufhorchen ließ. Trotz dieser beiden Achtungserfolge ging der SVB als klarer Favorit in die Partie, in welcher Trainer Michael Gauder nach zwei Remis in Folge wieder etwas mehr Leichtigkeit und Spielfreude von seiner Mannschaft sehen wollte. Personell rückten, im Vergleich zum Spitzenspiel gegen Vogt, Yannick Spohn und Sebastian Saile für die Jan Fischer und Tobias Szeibel (beide verletzt) in die Anfangsformation.
Die Zuschauer im Stadion am Lehmgrubenweg bekamen von Beginn an eine spektakuläre Partie zu sehen, in der beide Teams zielstrebig nach vorne agierten. Nach einigen Halbchancen zu Beginn, spielte der SVB nach einer Viertelstunde Außenverteidiger Saile über rechts schön frei, der mit seiner butterweichen Flanke Philipp Boenke am langen Pfosten fand. Dieser bedankte sich und nickte zum 0:1 ein. Doch die Aulendorfer zeigten sich von diesem frühen Rückstand kaum geschockt und bereiteten der Baindter Defensive mit langen Bällen auf Spielertrainer Andreas Krenzler einige Probleme. Zunächst rettete noch der Pfosten für die Baindter, doch in der 25. Minute sollte dann der verdiente Ausgleich für die SGA folgen. Nach einem eigentlich klaren Foul an den Baindter Kapitän Phillip Thoma, konterten die Gastgeber den SVB aus und Allgäuer überwand Luca Wetzel mit einem herrlichem Lupfer von der Strafraumkante. Auch wenn Krenzler wenig später sogar noch fast die Führung auf dem Fuß hatte, arbeitete sich der SVB wieder besser ins Spiel. Diesmal spielte Außenverteidiger Nummer 2, Lukas Walser, mit einem langen Ball hinter die Abwehrkette, den in den Strafraum eingestarteten „Freigeist“ Spohn frei. Dieser legte den Ball clever zu Boenke quer, der das 1:2 markierte. Vor allem Spohn fand nun Spaß an der Partie, ließ kurze Zeit später einen Verteidiger mit einem (Anm. d. Red. nicht ganz perfekten) Zidane-Trick hinter sich und brachte seine Hereingabe erneut zum freistehenden Boenke. Dieser vollstreckte per Flugkopfball und machte damit seinen Hattrick nach 38 Minuten perfekt. Auch wenn die SGA mit einem direkten Freistoßtor zwischenzeitlich nochmal verkürzen konnte, stellte Jonathan Dischl kurz vor der Pause wieder den alten Abstand her, nachdem Boenke eine Flanke von Saile auf den Stürmer abtropfen ließ.
Trotz sechs Toren im ersten Durchgang, sollte auch die zweite Hälfte noch einiges zu bieten haben. So setzte Rechtsaußen Ylber Xhafa drei Minuten nach seiner Einwechselung zum Sololauf an und schlenzte den Ball in Arjen-Robben-Manier mit links ins lange Eck - 2:5. Die letzten Zweifel an einem Comeback der Aulendorfer beseitigte dann das Sturmduo Dischl-Boenke mit einem Doppelschlag in Minute 56 und 58. Erst beförderte Dischl, einen von Mika Dantona abgewehrten Schuss, über die Torlinie und bediente zwei Minuten später mustergültig Boenke im Strafraum, der aus halblinker Position dem Torhüter keine Abwehrchance ließ. Mit einem Spielstand von 2:7 nach 60 Minuten schaltete der SVB einen Gang zurück, der mögliche wöchentliche Kasten der Familienbrauerei Stolz für die meisten Spieltagstore trieb die Mannschaft jedoch zu weiteren Offensivaktionen an. In der 80. Minute wurde dafür Xhafa von Nico Geggier über links in Szene gesetzt, dessen Flanke der eingewechselte Phillipp Kneisl am langen Pfosten per Kopf vollendete. Auch wenn der SGA nach einem Abstimmungsfehler in der Baindter Hintermannschaft noch der dritte Tagestreffer gelang, markierte in der 89. Minute Xhafa nach Vorlage von Dantona den Schlusspunkt.
Im Kampf um die Meisterschaft gelingt dem SVB mit 20 Toren, zwei Siegen aber auch zwei Remis ein kurioser Start in die Rückrunde, der jedoch weiterhin Tabellenplatz 1 bedeutet. Nach zwei etwas zähen Partien, war die von Gauder geforderte Spielfreude in allen Mannschaftsteilen endlich wieder zu beobachten. An diese Leistung gilt es am kommenden Donnerstag im Nachholspiel gegen den SV Wolpertswende anzuknüpfen.
Es spielten: Luca Wetzel - Lukas Walser, Denis Schimanowski (46. Ylber Xhafa), Michael Brugger, Sebastian Saile(62. Florian Vollmer) - Yannick Spohn(71. Philipp Kneisl), Marko Szeibel, Mika Dantona, Phillip Thoma - Jonathan Dischl, Philipp Boenke(75. Nico Geggier)
SG Aulendorf II - SV Baindt II 1:3 (1:2)
Mit einem soliden Unentschieden gegen den SV Vogt II im Gepäck, gastierte der SVB II am Sonntagmittag beim Tabellenneunten aus Aulendorf. Die „Zweite“ zeigte sich in der Anfangsphase uninspiriert und fehleranfällig und kassierte in der 23. Minute nach einem Konter folgerichtig das 1:0. Im Anschluss wurde das Team von Timo Geggier aber besser und glich durch einen Fernschuss von Niklas Späth in der 35. Minute zum 1:1 aus. Am Abend zuvor hatte er sich im „Grünen Berg“ scheinbar noch etwas Mut für diesen Schuss angetrunken. Nur einige Sekunden später folgte dann auf kuriose Weise bereits das 1:2 - einen etwas zu festen Rückpass lenkte der Keeper der SGA unfreiwillig ins eigene Tor. Beflügelt von der Führung stand der SVB II in der Defensive nun stabiler und konnte auch offensiv weiterhin Akzente setzen. In der zweiten Hälfte bediente dann Ferhat Ünalan mit einem Pass, der an Ricardo Quaresma erinnerte, Stürmer Max Schmidt, welcher in der 63. Minute für die Entscheidung sorgte.
Damit fährt die „Zweite“ mit einem verdienten Sieg den ersten Dreier in der Rückrunde ein und trifft bereits am Mittwoch im Nachholspiel auf den SV Wolpertswende II.
Es spielten: Fabian Erb - Niklas Hugger, Sebastian Brenner (66. Rabie Akaiber), Patrick Späth, Dennis Hecht (66. Luca Lauriola)- Jannik Küchler (79. Lukas Grabherr), Albert Fischer, Niklas Späth (55. Moritz Gresser), Ferhat Ünalan, Kai Kostka - Max Schmidt

Vorschau:
Sonntag, 02.04.2022:
Beide Mannschaften haben am Wochenende spielfrei.
Mittwoch, 06.04.2022:
Bezirkspokal 3. Runde
18.00 Uhr: SV Baindt - TSV Tettnang

Frauen verteidigen Tabellenführung
SV Fronhofen - SV Baindt 0:3
Vergangenen Sonntag traten die Damen des SV Baindt gegen die Damen des SV Fronhofen an. Beide Mannschaften starteten motiviert ins Spiel, wodurch sich auf beiden Seiten einige Chancen ergaben, die jedoch zunächst erfolglos blieben. Die Baindter Damen kombinier-

ten gut und kamen einige Male gefährlich vors gegnerische Tor. In der 25. Minute schoss Ramona Schnell den Ball aus ca. 25 Metern einfach mal aufs Tor und traf gezielt in die obere Ecke zum 0:1 für den SV Baindt. Trotz der Freude über die Führung gab der SV Baindt nicht nach und dominierte das Spiel bis zur Halbzeitpause, konnte aber keinen Treffer mehr landen. Obwohl die Gegnerinnen mit dem Willen auf einen schnellen Ausgleich auf das Feld zurückkamen, drängten die Baindterinnen weiter und in der 57. Minute bekamen die Baindter Damen ein Freistoß in gutem Winkel zum Tor zugesprochen, den Tamara Sperle (C) verwandelte und so die Führung für ihre Mannschaft ausbaute. Die Damen aus Fronhofen ließen sich aber nicht unterkriegen und erarbeiteten sich noch einige gute Torchancen, die aber entweder von der Abwehr oder unserer souveränen Torfrau Marlene Schäfer abgewehrt wurden. Den Abschluss machte Ana Traub, die in in der 90. Minute, nach einer Ecke, präzise in die rechte untere Ecke traf. So fuhren die Baindter Damen mit einem 0:3-Sieg nach Hause und verteidigten ihren Platz an der Tabellenspitze.
Trainer: Erwin Koscher, Phillip Thoma
Spielerinnen: Marlene Schäfer (T), Marina Lutz, Tasja Kränkle, Emma Schaumann, Daniela Fießinger, Mariella Pedrazzoli, Lisa Meschenmoser, Ana Traub, Muriel Zumbrock, Tamara Sperle (C), Ramona Schnell, Julia Klein, Lara Herde, Lena Schäfer
Nach dem abgesagten Spiel am 20.03. bekamen die Damen des SV Baindt drei Punkte zugesprochen.
Diesen Sonntag spielen sie in Baindt um 10:30 Uhr gegen den TSV Schlachters.

TC Baindt e.V.

Frühjahrsputz im Vereinsheim
Am **Freitag, 08.04.2022** ab **14 Uhr** freuen wir uns auf viele Helfer*innen.
Wer mitarbeiten möchte, bitte kurz bei Marion Grabherr per Whatsapp unter 0174 9250499 melden.
Silvia und Marion vom Bewirtungsteam

Liebe Mitglieder,
es gibt Veränderungen bei der Bewirtung des Vereinsheims. Die Infos könnt ihr auf unserer Vereins-Webseite nachlesen. Schaut doch mal dort vorbei!
Die Vorstandschaft

www.tc-baindt.de

Die Sommersaison 2022 steht vor der Tür
Werden Sie Schnuppermitglied beim TC Baindt
- Freies Spiel während **einer** ganzen Saison, ausgenommen an den Abenden, an denen während der Verbandsrunde (bis Ende Juli) 4 Plätze durch Training belegt sind; Trainingszeiten siehe Aushang am Schwarzen Brett
- Spielen beim Hobbytreff am Freitagabend von 19:00 - 20:30 Uhr; teilweise unter Anleitung von Mitgliedern
- **Spielgebühr: Erwachsene für eine Saison 50,- €**

Haben wir Sie neugierig gemacht?
- kommen Sie einfach auf unsere Anlage
- lesen Sie unsere Broschüre
- schauen Sie auf unsere Homepage

Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt:
Sibylle Boenke, 1.Vorsitzende, Tel: 07502/1740

Landfrauen Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. Ortsverein Baindt. Landfrauen Baindt e.V.

Land Frauen
Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V.
Ortsverein Baindt e. V.

Am Dienstag, 05. April 2022 kommt Herr Bernd Neuner, Konditormeister aus Bergatreute, zu uns in den Bischof-Sproll Saal nach Baindt und zeigt uns Tipps und Tricks zu Tortenverzierungen für besondere Anlässe. Beginn 19.30 Uhr.
Hierzu laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.
Die Vorstandschaft
Terminvorschau:
18.05.2022 19.00 Uhr Maiandacht in der Kirche in Baindt m. d. Gemeindereferentin Frau Lehmann. Bei schönem Wetter im Pfarrgarten.
01.06.2022 19.00 Uhr Bischof-Sproll-Saal in Baindt. Wir eröffnen die Grillsaison: Vielseitige Grillideen m. regionalen Beilagen
12.07.2022 19.30 Uhr Bischof-Sproll-Saal in Baindt, Hauptversammlung m. Wahlen. Anschließend Eisverkostung von der Eisdiele La dolce Vita.

Landjugend Baindt e.V.

Einladung Jahreshauptversammlung
Liebe Mitglieder, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Mitgliederversammlung der Landjugend am Samstag, den 23.04.2022 um 17:30 Uhr in die Schenk-Konrad-Halle ein. Die Tagesordnung ist wie folgt:
1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes und Bekanntgaben

Im Anschluss dazu findet unser Jahresessen wie gewohnt Jägerhäusle in Aulendorf statt
Über Euer zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.
Viele Grüße
Patrick Späth Theresa Konzett
1. Vorstand 1. Vorständin

Einladung Jahreshauptversammlung Förderverein
Liebe Mitglieder, ich lade Euch ganz herzlich zu unserer Mitgliederversammlung des Fördervereins am Samstag, den 23.04.2022 um 17:00 Uhr in die Schenk-Konrad-Halle ein. Die Tagesordnung ist wie folgt:
1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schatzmeisters und des Rechnungsprüfers
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Wahlen
5. Sonstiges

Über euer zahlreiches Erscheinen freue ich mich.
Viele Grüße
Florian Kränkle, 1. Vorstand

Blutreitergruppe

Georgsritt und Georgsfest in Bergatreute Gwigg
Die Blutfreitagsgemeinschaft Bergatreute e.V. teilt mit, dass der Georgsritt mit Georgs-

fest am Samstag und Sonntag, den 14. und 15. Mai 2022 stattfindet. Treffpunkt und Aufstellung der Gruppen ist wie in den vergangenen Jahren am Sonntag um 9:00 Uhr vor dem Hof Brauchle in der Schwedengasse in Gwigg. Der im Rahmenterminkalender 2022 der Gemeinde Baindt enthaltene Termin am Sonntag, den 24. April 2022, entfällt somit.

Jahreshauptversammlung der Blutreitergruppe Baindt
Die im Rahmenterminkalender angekündigte Jahreshauptversammlung der Blutreitergruppe am Freitag, den 22. April 2022, findet um 20:00 Uhr im Bischof-Sproll-Saal statt.

Volleyball LJ Baindt

Heimspieltag VLJ 2 und nächste Spiele

Zum Heimspieltag am vergangenen Samstag waren der VC Oberteuringen und die BSG Immenstaad Dornier in Vollbesetzung angereist. So ist es nicht verwunderlich, dass es bereits im ersten Satz gegen Oberteuringen heiß herging (24:26). Im zweiten Satz kämpften sich die Gastgeber mit einer starken Aufschlagserie unseres Routiniers zurück in ein himmlisches Spiel mit aussagekräftigem Endstand (25:15). Und auch im dritten Satz fehlte es nicht an Kampfeswillen. Obwohl die Baindter mit 4:13 hinten lagen, ermöglichte auch hier eine starke Aufschlagserie den Ausgleich zum Stand von 18:18. Ein weiteres *Hämmerle* brachte die Mannschaft zwar in gute Schlagdistanz, letztendlich ging der Sieg allerdings an Oberteuringen (22:25).

Im Spiel gegen Immenstaad traten verletzungsbedingt zunächst vier Frauen und zwei Männer (statt vier Männern und zwei Frauen) an. Diesmal spielten die Baindter vor allem mit Köpfchen - die Männer im wörtlichen und die Damen im übertragenen Sinne (16:25). Ein weiterer Verletzungsausfall sorgte dafür, dass im zweiten Satz auf einmal fünf Frauen und ein *Hirsch*mann auf der Baindter Seite standen. Mit absolutem Willen, viel Laufbereitschaft, lautstarkem Fanclub und ungebrochenem Teamgeist konnten die Gastgeber diesen Satz für sich gewinnen (25:23). Auch im dritten Satz wurde fabelhaftes Volleyball geboten und trotz Niederlage ohrenbetäubend gejubelt (24:26). Glückwunsch zu den zwei gewonnenen Punkten. Beim anschließenden Ausklang dieses gelungenen Heimspieltages sammelten die Sportler der Volleyball Landjugend bei einer Versteigerung außerdem noch Spenden für die Ukraine. Der Betrag von 150€ geht an das Begegnungscafé des DRK Baienfurt-Baindt. Ein herzlicher Dank geht hierbei an Achim vom *Grünen Berg* und an *BUDE Team3*, die uns so großzügig unterstützt haben.

Bereits am Samstag, 02.04.2022 steht das nächste Spiel der VLJ 1 in Kressbronn an und am 07.04.2022 holt die VLJ 2 ihr Spiel gegen Langenargen Red Hots nach.

KINDERBASAR Baindt

Basar Baindt

Neues vom Basar Team Baindt!

Flohmarkt „Rund ums Kind“
14.05.2022 von 10 bis 13 Uhr
auf dem Schulhof der
Klosterwiesenschule Baindt
Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt!
Die Standplatzvergabe beginnt am 30.04.2022.
Den Link dazu und weitere Infos findet Ihr auf Facebook
Kinderbasar Baindt.
Für das leibliche Wohl sorgt die Jugendfeuerwehr Baindt.

Deutsches Rotes Kreuz
Baienfurt-Baindt
0176 - 45 90 80 40
www.drk-baienfurt-baindt.de
Konto: DE20 6505 0110 0086 6677 66

Geflüchtete tauschen sich im DRK-Begegnungscafé aus
Über 50 Frauen und Kinder aus der Ukraine sind am Dienstagnachmittag zum ersten Begegnungscafé für Geflüchtete ins DRK-Heim gekommen. Die DRK-Bereitschaft Baienfurt Baindt hatte eingeladen und den Frauen und Kindern bei Kaffee und Kuchen eine Austauschplattform angeboten.
„Uns war es wichtig, dass sich die Geflüchteten, die private Unterkünfte in Baienfurt und Baindt gefunden haben, austauschen und vernetzen können. Dabei entstand die Idee dieses DRK-Begegnungscafés“ sagt Tobias Nestle, stellvertretender Bereitschaftsleiter des DRK Baienfurt-Baindt und Kopf des Organisationsteams. Die Rotkreuz’ler wollen dieses Café vorerst jeden Dienstag ab 15 Uhr anbieten. Geplant sind auch Informationsvorträge zu regionalen Angeboten und Unterstützungsleistungen.

Dabei werden sie von beiden Gemeinden unterstützt. „Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind, auch wenn der Anlass ein trauriger ist. Wir wollen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.“ sagte etwa die Baindter Bürgermeisterin Simone Rürup bei der Auftaktveranstaltung. Baienfurts Bürgermeister Günter A. Binder ergänzt: „Die Türen unserer Rathäuser stehen Ihnen offen, wenn Sie etwas brauchen.“ Dieter Meschenmoser, Präsident des DRK-Kreisverbands Ravensburg, betonte in seinem Grußwort, dass das DRK einen wichtigen Beitrag in diesen humanitär schwierigen Zeiten leisten möchte und er froh ist, dass die Helferinnen und Helfer aus Baienfurt und Baindt diese Idee aufgegriffen haben. Der sehr gut gefüllte Raum gebe ihnen recht. Die erste Veranstaltung hat gezeigt, dass der Bedarf hoch ist. Fragen nach Kleidung, Wohnraum, Geldzuwendungen, Kinderbetreuung und auch zu anderen alltäglichen Themen brennen den Geflüchteten unter den Nägeln.
Auch für Menschen, die Geflüchtete gerne mit privaten Angeboten unterstützen möchten, hat das DRK-Team eine Idee. „Wir wollen ein Activity-Board einführen. Die Menschen aus dem ganzen Landkreis können hier private Angebote anpinnen, die wir an die Frauen und Kinder weitergeben. Das kann eine Einladung zu einem Spieleabend, ein gemeinsamer Ausflug oder eine andere gemeinsame Aktivität sein. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.“ sagt Tobias Nestle. „Wir wollen den Geflüchteten einfach einen bestmöglichen und unbeschwerten Start in unserem Land ermöglichen.“
Wer das Begegnungscafé zum Beispiel mit einer Kuchenspende oder auch mit Tatkraft unterstützen möchte, kann sich gerne bei Tobias Nestle,
E-Mail *tobias.nestle@drk-baienfurt-baindt.de* melden.

Schwäbischer Albverein OG Weingarten

Von Röhrenmoos durch das Karbachtal

Vom Großweiher bei Röhrenmoos geht es über den Stützenberger Tobel zur Leupolzmühle. Durch Krottental und das Naturschutzgebiet Karbachtal wird der Parkplatz erreicht.
Wann: Dienstag 12.04.2022 um 12.00 Uhr auf dem Festplatz in Weingarten
Gehzeit: ca. 3 1/2 Std./ 12 Km/ 200 Hm, Fahrpreis: 9,00 € für Mitglieder
Einkehr ist vorgesehen nach der Wanderung, Rückkehr ca. 18.00 Uhr
Vesper, Trinken, gutes Schuhwerk (Wechselschuhe)
Bitte die aktuellen Pandemie - Regeln beachten
Anmeldung ab 08.04.2022 T. 0151-12952100 (über AB)
Wanderführung: Arnold Methner,
E-Mail: arnometh97@gmail.com
Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, ggf. Info im Ansagetext ab 20.00 Uhr am Vortag,
T. 0151-12998910
Gäste sind herzlich willkommen!

SOZIALVERBAND VdK

VdK Baden-Württemberg

Frühlingsausflug vom VdK Ortsverband Weingarten

Das Reiseziel vom Frühlingsausflug vom VdK Ortsverband Weingarten war diesmal das Zuckergässle in Langenenslingen bei der Bäckerei Stehle

Nach der langen Auszeit durch die Corona-Pandemie lud die Vorsitzende Karin Maucher ihre Mitglieder zu diesem schönen Ausflug ein.
Abfahrt am Festplatz in Weingarten um 10:15 Uhr nach der vorgeschriebenen Corona-Verordnung und Kontrolle. Zu Anfang konnte man den Behindertenbus der Firma Bühler aus Wilhemsdorf besichtigen. Lt. dem Busfahrer Herrn Steinacher gibt es nur 2 solche Behindertenbusse in unserer Region. Es war sehr interessant. Danach ging es los. Die Vorsitzende hatte wieder Butterseelen und Butterhörnchen bei der Bäckerei Frick gekauft.
In Bad Saulgau bei der Therme machten wir Pause und es gab das Vesper. Danach hatten wir noch Zeit die schöne Parkanlage bei der Therme zu besichtigen und zum Verweilen. Um 13:30 Uhr trafen wir bei der Bäckerei Stehle in Langenenslingen ein. Dort wurden wir schon von Herrn Stehle erwartet und in den großen Saal geführt. In der gläsernen Zuckerbäckerei bei gemütlichem und modernen Ambiente hatten wir die Möglichkeit einen Einblick in das handwrklichen Zuckerarbeiten wie vor 150 Jahren zu bekommen.
Zu Anfang gab es Kuchen und Kaffee, dann begann Herr Stehle mit der Aufführung. Es war sehr aufschlussreich und nicht langweilig, man mußte auch viel lachen, wie er das alles erzählte. Ein Mitglied mußte den Topf rühren,damit die Zuckermasse nicht einklebt und ein Mitglied mußte dann die Bonbonwalze betätigen, dass die Bonbons ausgefalzt werden konnten. Diese Aufführung war sehr interessant. Danach gab es Leberkäse mit Briegele zum Abendessen.
Zum Ende konnten wir noch einkaufen nach Herzenslust. Die roten und braunen Osterhasen, sowie die vielen anderen leckeren Sachen verführten uns zum Großeinkauf für Ostern.
So ging ein schöner sonniger Frühlingstag zu Ende, wir hatten allen unsere große Freude, dass wir wieder verreisen durften. Die mitgereisten Mitglieder waren sehr angetan über die gut organisierte Reise und bedankten sich herzlichst bei der Vorsitzenden.

Was sonst noch interessiert

DLRG Ortsgruppe Baienfurt

Jahreshauptversammlung 2022

Besonders freuen konnten sich die zahlreich im ev. Gemeindehaus versammelten DLRG-Mitglieder über die Teilnahme von Herrn Bürgermeister Günther A. Binder sowie der Vorsitzenden des DLRG Bezirks Ravensburg, Hannah Brenner und der Vorsitzenden des Fördervereins Hallenbad Baienfurt, Carola Resch-Seidenath.
Rainer Müller berichtet, dass die Ortsgruppe in einem stabilen Zustand ist und er hofft, dass nun der Normalbe-

trieb konstant laufen kann. Mitgliederstand: 373 Mitglieder (trotz Corona sind nur 17 Personen ausgetreten), davon sind 224 Mitglieder zwischen 0 - 18 Jahren.
Der Bau der Garage geht in die Endphase. Von den Gemeinden kam die Erlaubnis, eine Beschilderung der DLRG anzubringen. Durch einen großzügigen Zuschuss der Firma Bosch können jetzt Stühle und Tische beschaffen werden. Am 22. Mai wird zusammen mit den anderen Vereinen (DRK und Kunstkreis) ein Tag der offenen Tür veranstaltet.
Leider ist unser Ehrenmitglied Albert Vollmer vergangene Woche überraschend gestorben. Gemeinsam wird Herrn Albert Vollmer und allen anderen verstorbenen Mitgliedern in einer Gedenkminute gedacht.

Wir trauern um unser Ehrenmitglied **Albert Vollmer,** der am 19.03.2022 von uns gegangen ist.
Er war seit 1960 Mitglied der DLRG und seit 1969 als Lehrscheininhaber in der Rettungsschwimmausbildung tätig. Mit großem Engagement unterrichtete er noch bis vor wenigen Jahren wöchentlich im Baienfurter Hallenbad Kinder und jugendliche. Er war bis zuletzt bei unseren Wettkämpfen als Wettkampfrichter eifrig dabei. Und wie stolz war er, wenn die Kinder seiner Trainingsgruppen Medaillen erhielten. Unzählige Kinder haben bei ihm das Schwimmen erlernt und viele junge Ausbilder*innen konnten von seiner Erfahrung lernen und sich durch seine Leidenschaft anstecken lassen. Wir in der DLRG werden Albert Vollmer als engagierten Ausbilder immer in unserem Bewusstsein und als treuen Kameraden in unseren Herzen bewahren.
In tiefer Trauer
DLRG OG Baienfurt, Vorsitzender Rainer Müller
DLRG Bezirk Ravensburg, Vorsitzende Hannah Brenner

Patrick Gebhard (stellvertretender Leiter Wasserrettungsdienst) berichtet, dass es mehrere Einsätze und Übungen der Wasserrettungsgruppe im vergangenen Jahr gab. Einige Rettungsschwimmer bildeten sich im Einsatztauchen, Strömungsretten, und Seiltechnik weiter. Das Jugendeinsatzteam (JET) traf sich regelmäßig zum Austausch.
Agnes Müller berichtet, dass coronabedingt im Jahr 2021 nur 10 Trainingsabende statt 40 stattfinden konnten. Seit dem Re-Start vor drei Wochen sind tatsächlich fast alle Kinder und Jugendlichen wieder im Training und freuen sich sehr darüber. Die Trainer haben ihre Lizenzen durch Fortbildungen verlängert, außerdem hospitierten Lehrscheinanwärter aus Altshausen und Bad Waldsee bei uns im Training. Trotz Einschränkungen konnten folgende Abzeichen ausgestellt werden: 4 Seepferdchen, 36 Schwimmabzeichen, 27 Rettungsschwimmabzeichen. Neben dem normalen Training gab es eine Vereinsmeisterschaft. Da eine offizielle Siegerehrung nicht möglich war, verteilten einige Trainer die Urkunden an alle Teilnehmer.
Die Leiterin Wirtschaft und Finanzen Renate Walter bedankt sich bei ihrer Stellvertreterin Charlotte Knöpfler, welche die Barkasse vorbildlich führt und bei den Kassenprüfern Andreas Entner und Ann-Kathrin Pfau. Anschließend stellt sie den Haushaltsplan 2022 und den Jahresabschluss 2021 vor. Die Kasse wurde am 09. März 2022 geprüft und für einwandfrei befunden.
Herr Binder bedankt sich bei Rainer und Agnes Müller, allen Mitgliedern und Mitwirkenden und ermutigt zum „Vorwärtsdenken“ nach der herausfordernden Corona-Zeit. Er versichert, dass die Gemeinde gerne die DLRG unterstützt und sich freut über das große Engagement dieses Vereins.
Herr Binder beantragt die Entlastung der Vorstandschaft.
Die Jugendleiterinnen Julia Leonhard und Sabrina Giwitsch beginnen mit einem Rückblick, der Ferienprogramm und Spielenachmittag umfasst. Im Spätherbst fanden Jugendleiterwahlen statt und es gibt ein neues Gremium: Julia Leonhard (Jugendleiterin), Sabrina Giwitsch (stellvertretende Jugendleiterin), Lea Staudinger (Öffentlichkeitsarbeit), Leonie Hamm (Ressort Jugend), Jil Harder (Ressort Jugend), Renate Walter (Kasse).
Die neue Jugendleitung hatte bereits die ersten Planungstreffen für 2022 und hofft, dass die Pläne (Ausflüge, Aktionen usw.) durchgeführt werden können.
Rainer Müller bedankte sich bereits vor der Versammlung bei Ann-Kathrin Pfau für ihre bisherige Arbeit als Jugendleiterin.
Die Bezirksvorsitzende Hannah Brenner hebt ihre Zugehörigkeit zur „Familie“ der DLRG OG Baienfurt vor und betont, dass Baienfurt sehr aktiv und engagiert ist. Anschließend führen Hannah Brenner und Rainer Müller gemeinsam die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften durch.

Geehrt für 10-jährige Mitgliedschaft werden: Leonie Schmid, Lea Staudinger, Jasmin Dankwardt, Jannik Heinzler, Anna Müller, Simon Staab, Annika Geßler, Samira Marquardt, Finia-Lynn Pfeifer, Lisa Svoboda, Mirja-Amele Pfeifer, Stefanie Schad, Claudia Wöllhaf, Christoph Müller-Henker.
Für 25-jährige Treue werden geehrt: Manuel Keller, Patrick Pfau.
Rainer Müller betont das Besondere am ehrenamtlichen Engagement in der DLRG. Er bedankt sich bei allen Aktiven und Unterstützern sowie bei der Gemeinde Baienfurt für die breite finanzielle und moralische Unterstützung.
DLRG Ortsgruppe Baienfurt

Garten- und Blumenfreunde Baienfurt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige, ordentliche Hauptversammlung (nach § 12 der Satzung) wurde laut Vorstandssitzung vom 9. Februar 2022 festgelegt auf:

Freitag, 8. April 2022, um 18:00 Uhr
im Gasthof Bräuhäusle Baienfurt
Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Rückblick Jahresbericht
4. Geschäfts- und Kassenbericht
5. Bericht der Revisoren
6. Diskussion der Berichte

7. Entlastung des Vorstandes mit Antrag auf Einzelentlastung
8. Wahl neuer Vorstand und Vereinsausschuss
9. Vorstellung des Haushaltplans für 2022
10. Anträge und Verschiedenes

Wir bitten Sie, zu unserer Jahreshauptversammlung zahlreich zu erscheinen, auch Gäste oder Bekannte aus Ihrem Umkreis sind stets willkommen. Selbstverständlich findet die Versammlung nur unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnungen statt.

Nach § 13 Absatz 2 der Satzung können Anträge zur Hauptversammlung nur in schriftlicher Form, bis Freitag, 25. März 2022 beim 2. Vorsitzenden Hans Schmid eingereicht werden.

Da der 1. Vorsitzende, Thomas Bernhardt, aus uns bisher unbekannten Gründen, sein Ehrenamt seit fast 8 Monaten nicht mehr wahrnimmt, ist eine Neubesetzung hierzu und auch weiterer Funktionen erforderlich, da weitere Personen zur Wiederwahl nicht zur Verfügung stehen. Daher bitten wir Sie erneut um Ihre aktive Mitarbeit in unserem Verein. Eventuelle Interessenten melden sich bitte im Voraus oder zur Versammlung beim 2. Vorsitzenden Hans Schmid.

Hans Schmid, 2. Vorsitzender

Deutsches Rotes Kreuz

Jede Blutspende zählt!

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

Mittwoch, dem 09.03.2022
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle , Bahnhofstr. 5/1
88214 Ravensburg - Weißenau

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden.

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter:

terminreservierung.blutspende.de

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen- Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Landkreis Ravensburg

Europäische Impfwoche vom 24. bis 30. April 2022

Vom 24. bis 30. April findet die alljährliche, von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ausgerufene Europäische Impfwoche statt, an der sich auch das hiesige Gesundheitsamt wieder mit einer Telefon-Hotline beteiligt. Unter der Nummer 0751 85-5310 informiert das Amt während dieser Zeit an den Werktagen täglich von 9:00 bis 10:00 Uhr über Impfungen und ihren Nutzen.

„Impfungen gehören zu den wirksamsten und wichtigsten präventiven Maßnahmen der Medizin überhaupt“, betont Dr. Michael Föll, Leiter des Gesundheitsamtes. „Wer sich impfen lässt, tut nicht nur sich selbst etwas Gutes, sondern auch denen, die sich zum Beispiel krankheitsbedingt nicht impfen lassen können“, wirbt Föll für regelmäßige Schutzimpfungen. Darüber hinaus berät das Gesundheitsamt Ravensburg im Rahmen der Einschulungsuntersuchung jährlich circa 2.500 Kinder und deren Sorgeberechtigte zu den empfohlenen Impfungen. Denn: Jeder Geimpfte vermindert das Übertragungsrisiko für diejenigen, die nicht geimpft werden können oder dürfen. Zu dieser Gruppe gehören etwa junge Säuglinge, Menschen mit einem angeborenen Immundefekt oder Patienten/Patientinnen mit bestimmten Krebstherapien. Allerdings tritt der Effekt des sogenannten „Herdenschutzes“ erst bei einer Quote von etwa 95 % geimpften Personen ein.

Caritas

Fairkauf Flohmarkt am Samstag, den 2. April

Am Samstag, den 2. April findet in der Wangenerstr.107 in Ravensburg, der nächste Fairkauf Flohmarkt statt. Von 10-15 Uhr können sie zwischen alten Schallplatten, Geschirr, Möbeln, Werkzeug und vielem mehr, nach Lust und Laune stöbern. Der Erlös fließt in soziale Projekte der Caritas.

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V.

Steuererklärung: Finanzämter haben mit der Bearbeitung begonnen

Zügige Abgabe der Erklärung kann sich lohnen

Die Finanzämter in Baden-Württemberg haben Ende März mit der Bearbeitung der Einkommensteuererklärungen für den Veranlagungszeitraum 2021 begonnen. Sollten Sie also Ihre Erklärung schon eingereicht haben, dann können Sie ab sofort mit Rückfragen seitens des Finanzamtes oder gar mit der Zustellung des Steuerbescheids rechnen.

Wer eine Rückzahlung vom Fiskus erwartet, sollte die Steuererklärung möglichst früh einreichen, rät der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg. Denn wer seine Einkommensteuererklärung früher abgibt, bekommt meist auch schneller seine Erstattung. Im Durchschnitt erhalten Steuerzahler bei einer Steuererstattung etwas mehr als 1.000 Euro Steuern vom Finanzamt zurück.

In Sachen Frist haben die Steuerzahler, die zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind, jetzt allerdings höchstwahrscheinlich noch etwas länger Zeit. Denn ein Gesetzentwurf sieht vor, dass sie ihre Einkommensteuererklärung für das Jahr 2021 statt bis zum 31. Juli 2022 nun erst bis zum 30. September 2022 beim Finanzamt abzugeben haben, um drohende Verspätungszuschläge zu vermeiden. Auch die Steuerzahler, die steuerlich beraten werden, bekommen nach diesem Gesetzentwurf länger Zeit. In diesem Fall muss die Steuererklärung für das Jahr 2021 statt bis zum 28. Februar 2023 jetzt erst

bis zum 30. Juni 2023 beim Finanzamt sein, erklärt der Steuerzahlerbund.
Aufgrund der Corona-Pandemie müssen mehr Steuerzahler als üblich eine Einkommensteuererklärung abgeben. Steuerzahler, die im Jahr 2021 Lohnersatzleistungen wie z. B. Kurzarbeitergeld erhalten haben, sind in der Regel zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet. Grund: diese Lohnersatzleistungen sind zwar steuerfrei, fallen aber unter den sogenannten Progressionsvorbehalt – d.h. sie erhöhen den Steuersatz für das übrige Einkommen. Dadurch kann es zu Steuernachforderungen kommen. Ob es aber wirklich zur Nachzahlung kommt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. In jedem Fall sollten sich die Steuerzahler informieren, welche Ausgaben sie zur Minderung der Steuerlast geltend machen können.
Worauf Sie bei der Einkommensteuererklärung in diesem Jahr besonders achten sollten, erläutert der Bund der Steuerzahler im BdSt INFO-Service Nr. 2 „Checkliste zur Einkommensteuererklärung 2021". Die Checkliste kann telefonisch unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0 76 77 78 angefordert werden. Außerdem bietet der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg verschiedene Online-Seminare rund um die Steuererklärung an. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.steuerzahler-bw.de.

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

In Zusammenarbeit mit der Jugendstiftung Baden-Württemberg und dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg laden wir Sie zu folgenden Online-Veranstaltungen ein:
„Jugend im Ländlichen Raum: Aufwachsen - Mitgestalten - Leben"
28. April 2022 | Jugend im Ländlichen Raum: Aufwachsen - Mitgestalten - Leben
24. Mai 2022 | Jugend im Ländlichen Raum: Meine Heimat, (m)eine Zukunft?
22. Juni 2022 | Jugend im Ländlichen Raum: Mobil in Ausbildung und Freizeit
19. Juli 2022 | Jugend im Ländlichen Raum: Wir packen´s an!
Weitere Informationen können Sie dem angehängten Flyer entnehmen oder auf unserer Internetseite unter *www.alr-bw.de* in der Rubrik Veranstaltungen abrufen.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

BSVW
Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung"
Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung" in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**
Termin:
13. April 2022
Altersbedingte Makuladegeneration, Referentin Frau Witt (Fortbildung und Soziales)
11. Mai 2022
Orientierung und Mobilität und Lebenspraktische Fähigkeiten, Referentin Frau Karen Finke (Mobilitätstrainerin, IRIS e.V.)
Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.
Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711- 21060-0 oder per E-Mail *vgs@bsv-wuerttemberg.de*, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.
Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:
00496950500952, Sitzungs-ID:
87596410707# Deutschland
00496950502596, Sitzungs-ID:
87596410707# Deutschland
Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Naherholung zwischen Schussen und Seen
Fronreute Wolpertswende

Die Blitzenreuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen!
Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft mit ihren typischen Moränenhügeln.
Es werden wieder Führungen angeboten,
- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)
- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Samstag, 2. April 2022
Gästeführer: Torsten Alt
Rund um den Häcklerweiher; geschichtsträchtiger Rundgang
Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher
Beginn: 14:30 Uhr, **Ende:** ca. 17:00 Uhr
In der Landschaft erwacht der Frühling. Die Natur erstreckt sich im zarten Grün nach oben.
Die Blitzenreuter Seenplatte stellt einen der markantesten Landschaftsausschnitte des südwestdeutschen Alpenvorlandes dar. Neben Seen und Jahrhunderte alten Weihern prägen unterschiedliche Verlandungsstadien von kleinflächigen, kalkreichen nährstoffarmen Hangquellsümpfen über blütenreiche Pfeifengraswiesen auf Niedermoor bis zu ausgedehnten, teilweise beeinträchtigten Hochmoorstadien mit Moorfeldern, offenen Hochmoorflächen und einem Hochmoorkolk das Landschaftsbild. Zahlreiche gefährdete Tier- und Pflanzenarten finden seit der Wiedervernässung ab dem Jahr 2007 wieder einen intakten Lebensraum.
Torsten Alt führt rund um den Häcklerweiher und gibt fachkundige Erläuterungen zu Geschichte und Bedeutung des „Häcklers". Was bedeutet das Jahr 1401? Was haben Kommerzienrat Dr. Richard Müller und königliche Majestät König Karl von Württemberg gemeinsam? Warum gibt es keine Möwen mehr am „Häckler"?

Neugierig? Dann machen Sie mit auf der ca. 5 km langen ebenen Strecke. Auch Kinder sind auf dieser ca. 2 1/2 stündigen Erlebnistour herzlich willkommen.
Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Führung begrüßen zu dürfen.

Sonntag, 3. April 2022
Gästeführer: Günter Schwegler
Querfeldein: Ein Ausflug in Wald, und Flur
Günter Schwegler wandert mit Ihnen um den Buchsee, besteigt mit Ihnen den höchsten Punkt, dort können Sie die Aussicht genießen.
Danach geht es zu den imposanten Biberbauten am Schreckensee. Unterwegs wollen wir uns austauschen über:
- Naturschutzthemen
- Landwirtschaft
- Geschichtliches

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher.** Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorsee.
Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Führung begrüßen zu dürfen.
Besuchen Sie unsere Internetseite:
www.zwischenschussenundseen.de
Sie brauchen bei beiden Führungen nur dann eine Maske zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.

Alte Kirche Mochenwangen

UdoZepezauer & Mirjam Woggon
AB DURCH DIE MITTE -
Midlife-Crisis unerwünscht!

Die besten Jahre - wann sind die eigentlich?
Mit 20? Mit 30? Ab 40 aufwärts?
Oder geht es ab 40 eigentlich nur noch bergab?
Was wechselt man in den Wechseljahren - die Frau? Die Haarfarbe? Den Geisteszustand?
Welche Vorteile hat es, nicht mehr ganz jung zu sein? Und kann man auch im gesetzteren Alter noch beim Speed-Dating mithalten?
Diese und viele andere wichtige Fragen sind Teil des Programms „Ab durch die Mitte“ von Mirjam Woggon und Udo Zepezauer. Die Zwei wissen, wovon sie sprechen, denn sie befinden sich selbst voll in der Mitte und zeigen mit Witz, Musik und Improvisation, dass das nahende Alter kein Grund ist, die Krise zu kriegen. Es freut uns, dass es uns gelungen ist diese zwei hochkarätigen Kabarettisten für die Alte Kirche Mochenwangen zu gewinnen. Bei diesem Programm bleibt kein Auge trocken. Wortwitz und Musik tragen das abwechslungsreiche Programm.
Samstag, 09.04.2022, 20.00 Uhr
Einlass:ab 19.00 Uhr
Karten gibt es im Vorverkauffür 17 € (Abendkasse 20 €) bei: Schussenapotheke Mochenwangen + Dorfladen Brauchle Wolpertswende, oder direkt auf unserer Homepage im Ticketshop:
www.alte-kirche-mochenwangen.de

Für den Besuch gilt die jeweils tagesaktuelle Verordnung des Landes Baden-Württemberg (2G oder 3G, FFP2-Masken). Bitte bringen Sie unbedingt die Nachweise zur Veranstaltung mit (keine Tests vor Ort).

Gemeinde Wolfegg

„Heimatkunde - wie sie nicht im Schulbuch steht“ im Bauernhaus-Museum Wolfegg
Am Donnerstag, den 07. April 2022 wird die Reihe der „Heimatkunde - wie sie nicht im Schulbuch steht“ **um 19 Uhr** im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben fortgesetzt von Diplom-Braumeister Daniel Neugebauer von der Brauerei Farny. Bier wird seit Jahrtausenden gebraut und auch getrunken. Von den alten Sumerern über das Mittelalter bis hin zur heutigen Zeit spielt das Getränk „Bier“ in der Gesellschaft eine wichtige Rolle. Von Besonderheiten der verschiedenen Biersorten, dem Reinheitsgebot und weiteren spannenden Details über die Herstellung von Bier wird uns Braumeister Daniel Neugebauer erzählen.
Eine Anmeldung zu den Vorträgen ist nicht erforderlich, der Eintrittspreis von vier Euro ist an der Abendkasse zu bezahlen. Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen. Weitere Infos: Wolfegg Information Telefon 07527 9601-51 oder www.wolfegg.de

Gemeinde Waldburg

Tanzende Töne - ein Konzert zum Staunen und Mitmachen für Menschen ab 4 Jahre
Sonntag, 10. April - 12.00 und 15.00 Uhr
Tanzende Töne ist ein liebevoll inszeniertes Familienkonzert, das Musik von Bach bis Offenbach zu einem Erlebnis für alle Sinne macht: Es lädt Menschen von 4 - 104 Jahren dazu ein, gemeinsam mit den Musiker:innen in eine zauberhafte Welt von Klängen, Farben und Bewegungen einzutauchen.
Mitwirkende:
Marlene Esser - Sopran
Leonie Flaksman - Violine
Volker Rausenberger - Akkordeon
Konzet und künstlerische Leitung - Nina Amon
Eine Veranstaltung von „Oper hautnah!“ dem Angebot für kleine und große Entdecker:innen der Opernbühne Württembergisches Allgäu
Ticket-Preise:
Erwachsene: 12 €
Kinder: 6 €
Ticketreservierung und Vorverkauf:
Opernbühne Württembergisches Allgäu e.V.:
loeffler@opernbuehne-allgaeu.de
Gästeamt Waldburg, Rathaus; Tel. 07529 9717-11
Info
Resttickets an der Konzertkasse

Preisbeispiele Baindt

2-spaltig / 70 mm
90 x 70 mm

74,20 €

2-spaltig / 80 mm
90 x 80 mm

84,80 €

2-spaltig / 40 mm
90 x 40 mm

42,40 €

2-spaltig / 90 mm
90 x 90 mm

95,40 €

2-spaltig / 50 mm
90 x 50 mm

53,00 €

4-spaltig / 50 mm
187 x 50 mm

106,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu Privatanzeigen finden Sie hier: www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) **Baindt**

per Mail	anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon	07154 8222-70
per Fax	07154 8222-15
per Post	Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ❑ einmalig
- ❑ wöchentlich
- ❑ 14-täglich
- ❑ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen diese Dokumente:
- ❑ Logo
- ❑ Grafik/Bild
- ❑ Gestaltungsvorgabe
- ❑ Alte Anzeige

Format
- ❑ 2-spaltig (90 mm breit)
- ❑ 4-spaltig (187 mm breit)
- ❑ ca. _____mm hoch (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE

IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag WAGNER

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 14/15

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Beachten Sie bitte
Glasverwertung ist Umweltschutz!

Flutkatastrophe.
Sie können das Blatt wenden.

100 Jahre grenzenlose Nächstenliebe

Spenden unter:
caritas-international.de

caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

VERSCHIEDENES

BAIENFURT
Suche zur Unterstützung meines 1 Personenhaushalts eine Hilfe.Voraussichtlicher Bedarf alle 4 Wochen. ✉ Chiffre 777/1194

VERKÄUFE

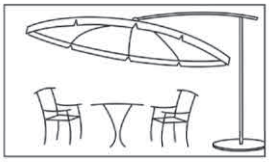
Hofflohmarkt in Schachen am 09.04.2022.
Von 10- 14.00 Uhr laden wir euch herzlich zu unserem Hofflohmarkt in der Schachener Straße 90 ein. Verkauft wird Kinderkleidung von 0-9 Jahren sowie Kinderspielzeug. Klamotten und Accessoires für die Mamies sind auch dabei.Weiter im Angebot sind Möbel , Wohnaccessoires etc. Alles, was das Flohmarktherz höher schlagen lässt.

MIETGESUCHE

Baugrundstück zur Miete gesucht. Ehepaar, beide 53 Jahre ohne Kinder, suchen Baugrundstück in sehr ruhiger und sonniger Lage zur Miete (Erbpacht). Das geplante Holzhaus (ca. 120 qm) wird nach dem Tod beider in Ihr Eigentum übergehen. Interesse? Tel.: 015168103013

GESCHÄFTSANZEIGEN

Schwebe-Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de
fischinger markisen
seit 95 Jahren

Grabmale Wachter
Die Kunst des Steins
Grabmale und Bau
Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 0 75 43-50 400
www.grabmale-wachter.de

Kleiner Tipp von uns für Sie

aufgrund Adverb

BEISPIELE:
- aufgrund von Armut
- aufgrund von unterschiedlichen Untersuchungen

Rist's Kochwerkstatt - Abholservice

***Freitag-Abend und Sonntag-Mittag** zum Abholen geöffnet!*

1. Schweizer Wurstsalat / Schinkenwurst / Emmentaler - 8,80 €
2. Salatplatte / Kräuter-Dressing / gebratener grüner Spargel / Roastbeefstreifen - 11,80 €
3. Schnitzel „Wiener Art" / Pommes Frites - 10,80 €
4. Bärlauch-Kässpätzle, frisch gehobelt / geschmälzte Zwiebeln - 11,50 €
5. Spargel Spaghetti / weißer und grüner Spargel / gebratene Filetspitzen / Kirschtomaten / Kräuterrahmsauce - 14,50 €
6. Medaillon Landschweinefilet / Spargel-Ragout / Rahmsauce / hausgemachte Spätzle - 17,80 €
7. Zanderfilet gebraten / Gemüsestreifen / Rieslingsauce / Petersilien-Kartoffeln - 17,00 €

Beilagensalat - 4,20 € / Großer Beilagensalat für Zwei - 7,50 €

Bestellung per Anruf oder WhatsApp bei: 0151 / 10 61 93 85
Rist's Kochwerkstatt, Bahnhofstrasse 8, 88284 Mochenwangen

Gerne beliefern wir auch Ihre Festlichkeiten!
Sie feiern, wir kochen / www.rist.online

Hofladen Vorsee

Wir öffnen ab 1. April!

Freuen Sie sich auf ein großes Angebot an **Gemüsejungpflanzen** und **Hofladenfrühstück** von Dienstag bis Samstag in unserem neu gestalteten Hofladen!

Am **2. April** laden wir Sie herzlich ein zum **großen Ostermarkt** mit Hofladenrätsel und Schatzsuche für Kinder!

Für´s leibliche Wohl ist gesorgt!

Neue Öffnungszeiten:
Di - Sa: 9 - 18 Uhr, So und Feiertag: 13 - 18 Uhr
Mo Ruhetag (auch am Feiertag)

Familie Knam | Vorsee 81 | 88284 Wolpertswende
Tel. 07502/9113178 | www.hofladen-vorsee.de

IMMOBILIENMARKT

Immobilientausch? Geht das?

„Tauschen" Sie Ihre gebrauchte, eigengenutzte Immobilie gegen eine seniorengerechte Neubau-Wohnung!

Wir verkaufen 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen in Ravensburg-Stadttor, mit Balkon, Aufzug, Service etc., bereits im Innenausbau

Wenn Ihre Immobilie nicht mehr zum Lebensabschnitt passt!

Betz und Weber BauPartner

Interesse geweckt?
0751 99699025
0171 8085834

STELLENANGEBOTE

Obstverkäufer/in (m/w/d)

für unseren Obststand bei guter Bezahlung ab sofort nach Ravensburg und Bad Waldsee gesucht.
Werten Sie Ihre Rente mit einem Zusatzlohn auf.
Info (ab 19 Uhr): Tel. 0175 5235377

WOHLWENDER Baugeschäft GmbH

Familienbetrieb seit 1940

Wir suchen zuverlässige **Mitarbeiter** (m/w/d) im Bereich Gewerbe- und Wohnimmobilien

- **Bauleiter** für Aufmaß, Abrechnung und Bauleitung.
- **Vorarbeiter**
- **Facharbeiter**
- **Baukranführer**
- **Lagerist** auf 450-€-Basis

AUSBILDUNG 2022 – Bewirb Dich jetzt!

Fleischwangen, Tel. 07505/95740,
E-Mail: simone@wohlwender.de

IN DER PFLEGE ARBEITEN UND ALLE SCHULFERIEN FREI HABEN?

KOMM IN UNSER TEAM

Wir suchen Pflegekräfte für den Einsatz im KBZO Weingarten.

Mobile Ulmer Kinder Kranken- und Intensivpflege
MUKKI

WIR STELLEN EIN!

- Kinderkrankenschwestern / pfleger m/w/d
- Krankenschwestern / pfleger m/w/d
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger m/w/d
- Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d

Sende uns deinen Lebenslauf :
info.os@mukki-pflege.de
Oder rufe uns an:
0751 20185540

Werben mit Erfolg

Miller INCOMING

Touristiker für Schlier gesucht:

Sales & Produkt Manager Incoming Reisen (m/w/d)

- Kaufmännische Ausbildung oder Studium
- Organisationstalent und Spaß am Reisen
- Gute Englischkenntnisse (weitere Sprachen hilfreich)
- Reiseerfahrung in Deutschland, Österreich, Schweiz

Auf deine Bewerbung freut sich Joachim Miller:
Tel. 07529/971341
jm@miller-incoming.de
www.miller-incoming.com/jobs

Wir suchen für unsere Abteilung Gebäudereinigung eine

Vorarbeiterin (m/w/d)

zur Mitarbeiter- und Kundenbetreuung.

Arbeitszeit:
Mo. – Fr. ca. 20 Stunden
(5 x nachmittags, ca. 16:00 – 19:30 Uhr
1 x vormittags ca. 8:00 – 11:00 Uhr)

Ihr Profil:
Freundliches und sicheres Auftreten, Selbstständiges und kundenorientiertes Arbeiten, gute Deutschkenntnisse

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

schneider

Schneider GmbH
Baindter Straße 44
88255 Baienfurt
☎ 07 51 / 5 60 70-0
www.schneider-bft.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

NEU: Mobiler Hundefriseur
Hermann Hamacher

Profi Groomer Ausbildung & selbst Besitzer 2er Hunde
Warum Mobil? Alles findet in gewohnter Umgebung statt und dies bedeutet weniger Stress für ältere und/oder ängstliche Hunde!
Mein Service: Waschen, Scheren, Trimmen sowie Ohren- und Krallenpflege

Telefon: 0177 - 191 43 28
www: hundefriseur-weingarten.de
Email: hundefriseur-weingarten@t-online.de

in Baindt und Baienfurt

Verteilen der Zeitung
- in deinem Ort, direkt vor der Haustüre
- einmal die Woche, immer mittwochs
- Du bist mindestens 13 Jahre alt

Melde dich bei Fragen.
Wir freuen uns auf deinen Anruf.

Merkuria Zustelldienst
Tel. 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de

Jetzt auch über WhatsApp informieren und bewerben. Einfach QR-Code scannen!

***** Sie wollen Ihr Grundstück verkaufen? *****

Sie möchten ein Grundstück in Bodensee / Oberschwaben verkaufen oder kennen jemanden, der ein Grundstück verkaufen will? Ihnen fehlt nur noch der passende Käufer für Ihr Grundstück? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir kaufen Grundstücke im Raum Bodensee / Oberschwaben und bieten Ihnen dabei einen transparenten Ablauf, Sicherheit und eine bequeme Abwicklung des Verkaufsprozesses.

Ihre Angebote richten Sie bitte gerne an Herrn Sven Gerber:

valvero Sachwerte GmbH NL Lindau
Zwanziger Str. 24, 88131 Lindau
☎ 08382 2798290 oder 0170 7067506
E-Mail: info@valvero.de
Berlin * Garmisch-Partenkirchen * Lindau (B)

Edelmetalle * Immobilien * Innovative Sachwertkonzepte

BayWa
Baustoffe

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung für Bodenbeläge!

Immer ein gutes Baugefühl

Kontaktieren Sie Ihren persönlichen Ansprechpartner:

Peter Kaplan
Bauberater

Mooswiesen 14
88214 Ravensburg
Tel.: 0751 36324-83
Fax: 0751 36324-16
E-Mail: peter.kaplan@baywa.de

Eiche 3-Schichtparkett Landhausdiele
Rundkante umlaufend
Oberfläche: gebürstet, naturgeölt,
2.390 x 200 x 13 mm,
Nutzschicht ca.: 3,5 mm,
Verbindung: CLICKitEASY,
für Fußbodenheizung geeignet!
(1 Pack = 7 Stück = 3,35 m²)
Art. Nr. 1548973

Sie sparen 29 %
~~84,99~~
m² 59,95

Angebote in Euro, inkl. gesetzlicher MwSt., gültig bis 30.04.2022, nur solange der Vorrat reicht, nur gültig für BayWa AG Baustoffe in Ravensburg.